STADT **BRANDIS**

Ausgabe 11/2018
19. November 2018

Brandiser **Stadtjournal**

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz

Fertigstellung im Frühjahr

Glasfaser bis ins Haus
Privatwirtschaftlich und ohne Fördermittel will die Deutsche Glasfaser den Internetausbau mit Glasfaser in Brandis umsetzen. Deren Geschäftsführer Jens Müller spricht bei der Fertigstellung vom Frühjahr 2019. Anlass war die „Spatenübergabe“ des Thallwitzer Bürgermeisters Thomas Pöge an seinen Brandiser Amtskollegen Arno Jesse Ende Oktober.

Advent, Advent, ...

Weihnachtliche Stimmung
Die erwartet die Besucher der beiden in Beucha und Brandis stattfindenden Weihnachtsmärkte. Am 1. Advent finden sich Wichtel & Co. traditionell am Kirchberg in Beucha ein. Eine Woche später, vom 7. bis 9. Dezember, gibt es auf dem Wichtelmarkt in Brandis eine Menge zu entdecken. Mit Feuershow und Kurzfilmen im Warmen wurden diesmal auch wieder neue Ideen umgesetzt.

Liebe Leserinnen und Leser,

Kinder sind unsere Zukunft, und eine entsprechende Infrastruktur sichert unsere Zukunft.

Aus diesem Grund dürfen wir uns alle besonders freuen, dass für gleich zwei Großprojekte nahezu zeitgleich in den letzten Tagen in Brandis der imaginäre Startknopf gedrückt werden konnte. Und wenn zu diesem Ereignis nicht nur der Landrat, sondern auch noch der Staatssekretär aus Dresden sowie etliche Bürgermeister aus dem ganzen Landkreis kommen, dann sieht man, dass hier etwas Besonderes in die Wege geleitet worden ist. Zwei Zukunftsprojekte, die unsere Stadt im Wettbewerb der Kommunen stärker aufstellen und zugleich nachhaltigen Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger bringen.

Nach langem Vorbereiten und viel Engagement aller Beteiligten freuen wir uns also darüber, dass nun endlich der Bau unseres neuen Kindergartens begonnen hat. Gut 3,5 Millionen Euro investiert die Stadt in die neue Einrichtung hinter dem ehemaligen Brandiser Bahnhof, etwa 1,5 Millionen Euro werden davon staatlich gefördert. Endlich ist absehbar, dass wir den hohen Bedarf an Betreuungsplätzen nun decken können, und dies nicht in Provisorien, sondern in einer hochmodernen, großzügigen Einrichtung. 180 Kinder werden bei 60 Krippenplätzen und 120 Kindergartenplätzen in der neuen vollständig integrativ geplanten Kindertagesstätte Platz finden. Im Zentrum der Einrichtung steht das Haus der Kinder, dessen Kern das Kinderforum bildet, und um das sich die Krippen- und Kita-Gruppenräume, die Garderoben und Bäder sammeln. Das offene räumliche Gefüge fördert den Austausch zwischen den Gruppen und Kindern verschiedener Altersstufen.

Und auch für das zweite Großprojekt ist der Knopf gedrückt und der Spatenstich vollzogen: endlich beginnt in Brandis der Glasfaserausbau. Lange haben wir darum gekämpft, nun geht es los. Etwa 4000 Glasfaseranschlüsse werden gebaut, über 400 Kilometer Einzelfasern verlegt, etwa 7 Millionen Euro dafür privatwirtschaftlich ohne Fördermittel investiert. Damit ist der Ausbau in Brandis eines der größten Infrastrukturprojekte der Stadt überhaupt. In den kommenden Monaten werden wir erleben, wie unsere digitale Infrastruktur Stück für Stück zukunftsfähig gemacht wird – nicht zuletzt für unsere Kinder.

Ihr Arno Jesse, Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Graffiti-Jam – Haltestelle wird bunt und Brandis startet Glasfaser – Ausbau 3

4 5. Wichtelmarkt in Brandis, 7. bis 9. Dezember

Alle Informationen für Neubürger in einer Mappe 6

8 Amtliche & Nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Brandis

Auf Expedition durch Brandis und Angst haben. Vertrauen lernen. Mut gewinnen! 10

12 PRiM e.V. feiert 15-jähriges Bestehen und Rugby – vom Gejagten zum Jäger

Neue Kegel-Saison in vollem Gang 14

Aktuelle Veranstaltungen für November und Dezember finden Sie auf dem KulturKalender zum Herausnehmen

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz

Herausgeber: Stadt Brandis

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil: Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna • Tel.: 03433 207329 • Fax: 207331 redaktion@suedraumverlag.de • www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

(Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

Fotos: Stadt Brandis, Roger Dietze, akzo-o, fashionpress.de, beautypress.de, Fotolia bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer: 59 (11/ 2018), Erscheinungstermin 19.11.2018 / Redaktionsschluss 29.10.2018

Die Ausgabe 12 / 2018 erscheint am 17.12.2018 (Redaktionsschluss 26.11.2018). Weitere Exemplare des Brandiser Stadtjournal, des Brandiser Stadtführer und der Imagebroschüre erhalten Sie in der Stadtverwaltung Brandis.

GRAFFITI-JAM – HALTESTELLE WIRD BUNT

Unter dem Motto „bunt statt grau“, fanden sich 12 Kinder und Jugendliche am 2. und 3. November zusammen, um die Haltstelle an der Oberschule zu verschönern. Die Veranstaltung stand offen für alle. So kamen Schüler und Absolventen von Oberschule und Gymnasium zusammen. Unter Anleitung von Graffiti-Experten konnten die Mädchen und Jungen ihre Lieblingsmotive wie z.B. Nintendo oder auch frei erfundene Ideen umsetzen. Dafür wurden zunächst Skizzen angefertigt, welche dann an die drei Haltestellen-Häuschen gesprüht wurden. Außerdem entstanden zwei Wände – „Was geht in Brandis und Umgebung“ – an denen sich Kinder und Jugendliche zukünftig über Veranstaltungen und Projekte informieren können. Die Kinder- und Jugendlichen bewiesen große Kreativität und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die durch zuvor von Schmierereien geprägte Haltestelle, bringt nun durch viele fantasievolle und fröhliche Motive neues Leben in das Schulbild.

Die Veranstaltung wurde unterstützt und durchgeführt vom Projekt Jugend bewegt Brandis (Stadt Brandis, AWO, Aktion Mensch), dem Freizeittreff Mauerwerk (AWO) sowie der Schulsozialarbeit der Oberschule (Kindervereinigung) und der Schulsozialarbeit des Gymnasiums (AWO).

Bunt statt grau: Die Haltestellen wurden mit Graffiti verschönert.

Brandis startet Glasfaser-Ausbau

Nahtlose Übergabe: Ende Oktober aktivierte die Deutsche Glasfaser das Netz in Thallwitz und begann offiziell mit dem Glasfaserausbau in Brandis. Dafür fand eine „Spatenübergabe“ am Rathaus Brandis statt. Staatsekretär Stefan Brangs, Landrat Henry Graichen, Arno Jesse, Bürgermeister von Brandis, Thomas Pöge, Bürgermeister von Thallwitz und Deutsche Glasfaser Geschäftsführer Jens Müller begingen feierlich die „Spatenübergabe“. Nach etwa sechs Monaten Bauzeit surft Thallwitz jetzt mit Lichtgeschwindigkeit im Netz der Zukunft – nun ist Brandis an der Reihe: Bis zum Frühjahr 2019 sollen die Bauarbeiten planmäßig beendet und die Stadt mit einem FTTH-Glasfasernetz („Fiber To The Home“ – Glasfaser bis ins Haus) für den künftigen Bandbreitenbedarf gerüstet sein.

Die Voraussetzungen für den privatwirtschaftlich schnellen Netzausbau hatten die Bürgerinnen und Bürger von Brandis zuvor selbst geschaffen: Mehr als 40 Prozent der Anwohner haben einen Vertrag mit Deutsche Glasfaser unterzeichnet. Jetzt werden ihre Haushalte an das FTTH-Netz – ohne Ausbaukosten für Stadt und Kunden – angeschlossen. Zudem erhalten zwölf städtische Gebäude ebenfalls den potentiell Terabit-fähigen Internetanschluss. Arno Jesse, Bürgermeister von Brandis: „Wir sind gespannt und freuen uns, dass es in Brandis jetzt mit voller Kraft voran geht. In den kommenden Wochen und Monaten werden wir erleben, wie unsere digitale Infrastruktur Stück für Stück zukunftsfähig gemacht wird. Damit gehören wir zu den Digital-Pionieren in Sachsen.“ Stefan Brangs, Staatssekretär im Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr: „Der Königsweg bei der Breitbandversorgung führt zweifellos über reine Glasfasernetze bis in die Häuser und Unternehmen. Daher freuen wir uns, dass Unternehmen wie Deutsche Glasfaser auch eigenwirtschaftlich den zukunftssicheren Netzausbau schnell und unkompliziert voranbringen. Thallwitz und Brandis sind Beispiele dafür, dass den Bürgerinnen und Bürgern die digitale Zukunft ihrer Heimat am Herzen liegt. Von diesen engagierten Menschen, davon bin ich überzeugt, haben wir in Sachsen noch viele mehr, die wir gemeinsam mit den Kommunen ans schnelle Netz bringen werden.“ „Der wachsende Bedarf für schnelle Leitungen im gesamten Landkreis ist klar erkennbar“, sagt Henry Graichen, Landrat des Landkreises Leipzig. „Das gilt für Privathaushalte ebenso wie für Unternehmen. Gerade für ländlich gelegene Kommunen wie Thallwitz und Brandis ist der Infrastrukturausbau mit reinen Glasfaseranschlüssen ein entscheidender Schritt in Richtung Standortsicherung. Das FTTH-Netz sichert den Anwohnern und ortsansässigen Unternehmen nicht nur heute, sondern auch in Zukunft alle Möglichkeiten des digitalen Zeitalters“, so Graichen weiter.

„Wir bauen etwa 4000 Glasfaseranschlüsse, verlegen über 400 Kilometer Einzelfasern und investieren dafür über 3 Millionen Euro – damit ist der Ausbau in Brandis eines der größeren Infrastrukturprojekte der Stadt“, sagt Jens Müller, Geschäftsführer von Deutsche Glasfaser. „Um schnell voranzukommen, nutzen wir neben klassischem Tiefbau vorrangig innovative Verlegeverfahren. Bis zum Frühjahr 2019 sollen so die Haushalte in Brandis auf die digitale Höchstgeschwindigkeit beschleunigen können.“ Deutsche Glasfaser wird den Netzausbau rein privatwirtschaftlich ermöglichen – ohne öffentliche Fördermittel.

Bürgermeister Arno Jesse bekommt den Spaten von seinem Thallwitzer Amtskollegen Thomas Pöge.

Baubüro Deutsche Glasfaser, Markt 7, Brandis
dienstags von 14 bis 20 Uhr und
donnerstags von 13 bis 16 Uhr
Bauhotline-Nr. 0800 404 008 8

Hauptverteiler steht

Mittlerweile stellte die Deutsche Glasfaser am 1. November in der Neubauernsiedlung Ecke Leipziger Straße den Hauptverteiler für das zukünftige Glasfasernetz in Brandis auf. Im sogenannten „POP“ (Point of Presence) laufen alle Glasfaseranschlüsse zusammen. Er leitet den ankommenden und abgehenden Datenverkehr weiter und verbindet das Netz vor Ort mit dem Rest der Welt – ein Internetanschluss mit Lichtgeschwindigkeit.

Ein weiterer Verteiler – ein sogenannter Zwischenverteiler – wird in Beucha errichtet. „Die Bauarbeiten laufen auf Hochtouren“, erklärt Mirko Ertel, Projektmanager Bau Deutsche Glasfaser.

Seit 1. November steht der Verteiler für Brandis.

5. WICHTELMARKT IN BRANDIS, 7. BIS 9. DEZEMBER

Zum zweiten Mal wird der Brandiser Wichtelmarkt mit dem Anlichteln des Weihnachtsbaumes auf dem Markt bereits am Freitagabend um 18 Uhr eröffnet. Die Hütten um den Baum haben ab 17 Uhr geöffnet, um die Versorgung der Besucher sicherzustellen.

Gospelkonzert in Brandis
Traditionsgemäß wird auch in diesem Jahr das Wichtelmarkt-Wochenende zum zweiten Advent am Freitagabend mit einem Konzert des Brandiser Gospelchores in der Stadtkirche eröffnet. Unter dem Motto „We are here…“ erklingen am 7. Dezember Gospels, Spirituals, afrikanische Lieder und (vor-) weihnachtliche Weisen. Das Konzert beginnt 19.30 Uhr. Vor und nach dem Konzert können Besucher den Kalender „Bilder und Lebensweisheiten aus Afrika“ sowie Waren aus fairem Handel käuflich erwerben. Nach dem Konzert gibt es Gelegenheit zu Gesprächen und Begegnungen bei einem Glas Glühwein auf dem Kirchplatz.

„Schönste Hütte“ wird prämiert
Nach der Premiere im vergangenen Jahr wird es auch beim 5. Wichtelmarkt den Wettbewerb „Schönste Hütte“ unter den Hüttenbetreibern geben. Eine Jury bewertet die weihnachtlich hergerichteten Holz-Häuschen. Der Gewinner erhält eine Auszeichnung in Form eines Pokals sowie für 2020 eine kostenfreie Hütte. Der Sieger wird am Samstag, gegen 17 Uhr auf der Bühne bekanntgegeben.

Bei der Feuershow geht es heiß her
Besucher können sich in diesem Jahr in das Reich entführen lassen, wo sich Mythen und Legenden ein ständiges Gefecht liefern. Rothar der Feuergaukler wird am Samstag ab 19.15 Uhr auf der Bühne für staunende Blicke sorgen und lässt die Zuschauer mit seiner Show in die Welt des Mittelalters abtauchen.

Kleiner Weihnachtsmarkt
Am Samstag, 8. Dezember lädt die Kirchgemeinde ab 14.30 Uhr zu einem kleinen Weihnachtsmarkt ins Gemeindehaus am Kirchplatz ein. Angeboten werden: Artikel aus dem Eine-Welt-Laden, Neues von den „Marmeladen-Mädchen“, viele kleine Geschenkideen, Bücher und Kalender, warme, gestrickte Socken und andere Handarbeiten, dazu Kaffee und Gebäck.

In der Stadtkirche werden ebenfalls am 8. Dezember von 15 bis 17 Uhr Geschichten zur Advents- und Weihnachtszeit für die ganze Familie zu hören sein. Zwischendurch gibt es Pausen zum Kommen und Gehen.

Sillis Weihnachtsvorbereitungen

Für eine begeisternde Show für und mit Kindern sorgt Silli mit ihren Weihnachtsvorbereitungen.

Bevor am Sonntag der Weihnachtsmann in seiner Hütte mit der Sprechstunde beginnt, hat Silli ihren großen Auftritt auf der Wichtelmarkt-Bühne. Silli ist Köchin im Zirkus.

Der Weihnachtsmann begrüßt die Kinder in diesem Jahr am Sonntag, 17 Uhr in seiner Hütte.

Bei den Vorbereitungen für das Weihnachtsfest ist Silli dieses Jahr besonders aufgeregt, denn sie hat eine ganz besondere Aufgabe erhalten: Ganz alleine darf Sie alle Weihnachtsvorbereitungen im Zirkus treffen. Ob Sie auch nichts vergessen hat? Gehören Strümpfe an den Weihnachtsbaum? Wo sind denn nur die Weihnachtsbaumkugeln? Silli möchte, dass dieses Jahr nichts schief geht. Ob ihr das gelingen wird? Gibt es genug saubere Teller und was ist mit der Überraschung für den Weihnachtsmann? Die Kinder werden Silli bei den Vorbereitungen helfen, denn zum Weihnachtsfest soll alles fertig sein. Ein tolles abwechslungsreiches Programm mit jeder Menge Spaß, artistischen Kunststücken, Zauberei und Überraschungen.

„Meine Seele erhebt den Herren...“
„...und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes“ heißt es am Sonntag, 9. Dezember ab 17 Uhr in der Stadtkirche Brandis. Dieser Lobgesang entspringt dem Munde Marias, als sie wenige Tage nach der Verkündigung durch den Engel Gabriel ihre Cousine Elisabeth besucht. Das Magnifikat (so die lateinische Übersetzung), dient bis heute als Inspiration für Musiker aller Konfessionen und Epochen. Und so geleiten uns Vertonungen von der Barockzeit bis zur Gegenwart durch die diesjährige Adventsmusik des Brandiser Kirchenchores. Die Kirchgemeinde lädt ein, sich beim Zuhören und Mitsingen auf eine besinnliche Vorweihnachts-Zeit einzustimmen. Der Eintritt ist frei. Ausführende: Kirchenchor Brandis, Loretta Bölk – Geige, Konstantin Heydenreich – Leitung, Orgel

Programm Wichtelmarkt
Freitag, 07.12.
18.00 Uhr: Anlichteln Weihnachtsbaum auf dem Markt, Hütten sind zur Verpflegung geöffnet

19.30 Uhr: „We are here…“ – Konzert des Gospelchors in der Stadtkirche, danach Glühweinausschank auf dem Kirchplatz

Samstag, 09.12.
Wichtelmarkt von 14 bis 21 Uhr geöffnet
ab 14.00 Uhr Basteln mit dem Hort Brandis im ehemaligen Café am Markt

Bühne
14.00 Uhr: Frauenchor Polenz
14.45 Uhr: Männerchor Polenz
15.30 Uhr: Kinderstube des CVJM Brandis
16.15 Uhr: Puppentheater „Knirpsentreff“
16.45 Uhr: Prämierung der „Bestgeschmückten Hütte“
17.00 Uhr: Hort Brandis
17.45 Uhr: Lindedance
18.30 Uhr: Chor „Zwischentöne“
19.15 Uhr: Feuershow mit Rothar dem Feuergaukler
20.00 Uhr: Singen für Jedermann

Sonntag, 10.12.
Wichtelmarkt von 14 bis 19 Uhr geöffnet, ab 14.00 Uhr Kurzfilmvorführung im ehemaligen Café am Markt. Von „Die drei Holzfäller“ bis zum Weihnachtsfest mit dem kleinen Maulwurf werden bis 18 Uhr weihnachtliche Kurzfilme für alle großen und kleinen Weihnachtsfreunde gezeigt.

Bühne
14.00 Uhr: Nachwuchsorchester Musikverein
14.30 Uhr: Teenie Dance Band Musikverein
15.15 Uhr: Kindergarten „Regenbogen“
16.00 Uhr: Kinder-Partyspaß: Sillis Weihnachtsvorbereitungen
17.00 Uhr: Weihnachtsmann-Sprechstunde in der Hütte neben der Bühne
17.45 Uhr: Brandiser Stadtmusikanten

An beiden Tagen
Karussell, Losbude, Süßigkeiten
Zum Brandiser Wichtelmarkt wird das Mauerwerk wie jedes Jahr am 8. und 9. Dezember ab 14 Uhr im BrandisTreff zu finden sein. Die Mauerwerks-Tanzgruppe, bestehend aus drei Mädels, möchte sich ihren Tanzspiegel verdienen und wird präsentieren, was sie das ganze Jahr in fleißiger Arbeit vorbereitet hat. Es wird kleine Überraschungen und Aktivitäten geben für Groß und Klein.

Vergangenes Jahr zeigte sich am Sonntag der Winter mit dickem Schneefall zum Wichtelmarkt.

Beuchaer Weihnachtsmarkt, 2. Dezember

Das Jahr 2018 geht schon wieder seinem Ende entgegen. Da ist es Tradition, dass am 1. Advent der Beuchaer Weihnachtsmarkt auf dem Kirchberg stattfindet. Wir haben uns auch diesmal wieder einiges einfallen lassen. In den Markthütten und den Verkaufsständen werden weihnachtliche Dekorationen und Geschenke, Kalender und Karten, Marmeladen und Säfte, aber auch Bücher, warme Socken und heißer Glühwein angeboten. Für Speisen und Getränke sorgen unsere örtlichen, aber auch auswärtige Anbieter. Der kulturelle Teil läuft von 13 bis 17.30 Uhr auf der großen Bühne sowie auf zwei kleinen Bühnen. Die Diskothek „Brennnessel“ wird die Schüler der 4. Klasse der Grundschule, den Chor der Musikarche Brandis, die Akkordeongruppe, das Puppentheater des Kindergartens und den Männerchor Polenz durch das Programm auf der großen Bühne führen. Auf der kleinen Bühne werden uns eine Theatergruppe aus Leipzig sowie junge Künstler überraschen. Die Kinder können im Bastelzelt kleine Geschenke basteln und auf dem Rücken der Ponys vom Pferdehof sieht natürlich auch der Weihnachtsmarkt ganz anders aus. Vielleicht kann man da auch schon den Weihnachtsmann kommen sehen. Mit welchem Fahrzeug wird er wohl diesmal vorfahren? Wir bitten die Anwohner des Kirchbergs um Verständnis, dass die Straße wegen dem Weihnachtsmarkt voll gesperrt ist und bitte auch keine Autos oder anderes auf den Fußwegen abgestellt werden. Brigitte Süptitz, Heimatverein Beucha e.V.

Chorkonzert am 1. Advent
Zum Abschluss des Beuchaer Weihnachtsmarktes lädt die ev.-luth. Kirchgemeinde Beucha-Albrechtshain in die Bergkirche Beucha zu einem Chorkonzert ein. Der Kammerchor der Reformierten Kirche Leipzig wird Sie mit weihnachtlichen Gesängen aus mehreren Jahrhunderten erfreuen. Geleitet wird der Chor von Christiane Bräutigam. Das Konzert beginnt um 18 Uhr. Der Eintritt kostet 8 Euro. Um Spenden für die Durchführung weiterer Konzerte wird gebeten.

Programm zum Weihnachtsmarkt Beucha
13.00 Uhr: Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende des Heimatvereins Beucha
13.15 Uhr: Trompetensignal zur Eröffnung
14.00 Uhr: Auftritt der Linedance-Gruppe der Grundschule Beucha
14.15 Uhr: Chor der Musikarche Brandis mit Akkordeonorchester „Sirius“
14.45 Uhr: auf der kleinen Bühne: Theatergruppe „Brimborium totale“
16.00 Uhr: Puppentheater des Kindergartens Beucha
16.30 Uhr: Der Weihnachtsmann kommt!
17.00 Uhr: Männerchor Polenz
Auf den kleinen Bühnen erwarten Sie Darbietungen verschiedener Künstler aus unseren Ortsteilen.
18.00 Uhr: Adventskonzert in der Bergkirche Beucha

Weihnachtliches kann man an den verschiedenen Verkaufshütten erstehen.

Am Fuß des Wasserturms spielt sich der Beuchaer Weihnachtsmarkt auch in diesem Jahr ab.

ALLE INFORMATIONEN FÜR NEUBÜRGER IN EINER MAPPE

Ute Uhlig (r.), Mitarbeiterin im Einwohnermeldeamt der Stadt Brandis, übergibt Neubürgerin Katharina Poerschke alle wichtigen Informationen in der Neubürgermappe.

Für alle Bürgerinnen und Bürger, die neu nach Brandis ziehen, gibt es ab sofort eine Neubürger-Mappe, die alle wichtigen Informationen über die Stadt enthält. Die neuen Einwohner können sich so schnell orientieren, finden Ansprechpartner bei Behörden und anderen Institutionen und Informationen über Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten. Bürgermeister Arno Jesse: „Die Neubürger-Mappe ist ein Schlüsselprojekt aus dem Leitbild 2030, dessen Ergebnis wir nun in den Händen halten."

Die neu gestaltete Mappe enthält unter dem Leit-Motto BRANDIS – GANZ NAH DRAN unter anderem einen ansprechenden Flyer zur Stadt Brandis, eine Wegweiser-Broschüre mit vielen Bildern und spannenden Informationen über die Stadt. Darin sind auch nützliche Kontakte und Adressen zu Ämtern, Vereinen und Einrichtungen zu finden.

In dem Willkommen-Flyer findet man das Wichtigste auf einen Blick. Neben einer kurzen Übersicht über die verschiedenen Beteiligungsmöglichkeiten der Bürgerinnen und Bürger, innovativen Angeboten und Mit-Mach-Möglichkeiten, gibt es auch verwaltungsbezogene Hinweise. Amtliche Bekanntmachungen, Fundbüro oder Straßenreinigung sind nur drei Stichworte, die es sich lohnt zu lesen.

Außerdem hilft ein handlicher Stadtplan, sich in der neuen Heimat schneller zurecht zu finden. Alles zusammen erhalten die neuen Bürger in einer praktischen Einsteck-Mappe bei der Anmeldung im Einwohnermeldeamt.

Baustart für neue Brandiser Kindertagesstätte

Grafik: quartier vier, Leipzig

Im Moment wird der Boden für den Rohbau vorbereitet.

Im September 2017 wurden die Planungsleistungen für den Kita-Neubau Am Bahnhof an quartier vier aus Leipzig vergeben. Bereits ein Jahr später, in seiner Sitzung am 2. Oktober, vergab der Stadtrat nun die ersten sieben Lose für den Baubeginn. Neben dem erweiterten Rohbau wurden Gerüstbau, Fassade, Innenputz, Zimmerarbeiten, Dachdecker- und Klempnerarbeiten vergeben – das sind 50 Prozent der veranschlagten Gesamt-Bausumme von mehr als 3,5 Mio. Euro. Von dieser Summe stehen knapp 1,6 Mio. Euro Fördermittel zur Verfügung.

Noch im gleichen Monat der Vergabebeschlüsse begannen die Bauarbeiten auf dem Gelände. Nachdem der Zaun demontiert wurde, laufen im Moment die vorbereitenden Erdarbeiten.

Die Kindertagesstätte für 180 Kinder mit 60 Krippenplätzen und 120 Kindergartenplätzen ist vollständig integrativ geplant. Im Zentrum des Entwurfs steht das Haus der Kinder, dessen Kern das Kinderforum bildet. Um das Kinderforum sammeln sich die Krippen- und Kita-Gruppenräume, die Garderoben und Bäder. Das offene räumliche Gefüge fördert den Austausch zwischen den Gruppen und Kindern verschiedener Altersstufen.

Parken in der Hauptstraße

Die Hauptstraße in der Brandiser Innenstadt ist eine so genannte falsche Einbahnstraße. Denn lediglich von der Grimmaischen Straße aus ist die Einfahrt verboten, ansonsten darf man in beide Richtungen fahren. Dementsprechend wurde die Parkregelung angepasst. In dem verkehrsberuhigten Bereich darf man auf beide Seiten in die entsprechende Richtung für eine Stunde parken.
Dieser Kompromiss kam nach vielen Gesprächen und Abstimmungen mit den Händlern und Gewerbetreibenden und als Ergebnis des Verkehrskonzeptes zustande.

MEINE EIGENE KOHLE
+ KORREKTE AUSBILDER
+ MEINE ZUKUNFT IST SICHER
+ ICH GESTALTE MEINE STADT

MEIN DING

Du interessierst dich für eine Ausbildung bei der Stadt Brandis. Eine gute Wahl! Wir sind als moderne Kommunalverwaltung Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger in vielen verschiedenen Lebenslagen. Als Stadt „verwalten" wir nicht nur, sondern gestalten.

DIE STADT BRANDIS SUCHT...

zum 1. September 2019 eine Ausbildungsstelle (m/w/d)
für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/r in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

Die komplette Ausschreibung und weiterführende Informationen, die Datenschutzerklärung und was der Inhalt dieser Ausbildung ist, findest du im Web unter www.stadt-brandis.de unter Jobs. Für Fragen zur Ausschreibung steht dir als Ansprechpartnerin Frau Berger unter 034292 65522 oder per E-Mail berger@stadt-brandis.de gern zur Verfügung.

Bist du interessiert, dann sende deine Bewerbungsunterlagen bitte bis zum 31.12.2018 an die: Stadt Brandis, Ausbildung, Markt 1-3, 04821 Brandis Online-Bewerbungen sendest du bitte im pdf-Format an: berger@stadt-brandis.de.

LEISTUNGSGERECHTE BEZAHLUNG
+ SIE GESTALTEN IHRE STADT
+ IHRE ZUKUNFT IST SICHER
+ MOTIVIERTE KOLLEGEN

IHR DING

ZWEI BAUHOF-MITARBEITER GESUCHT

Die Stadt Brandis beabsichtigt,
zum 01.03.2019 unbefristet einen Mitarbeiter (m/w/d) für den Bauhof mit abgeschlossener Berufsausbildung
als Gärtner/Landschaftsgärtner

zum 01.04.2019 unbefristet einen Mitarbeiter (m/w/d) für den Bauhof mit mehrjähriger Berufserfahrung und einer abgeschlossenen Berufsausbildung im **Bereich Straßenbau/Tiefbau/Straßenunterhaltung**
in Vollzeit mit 40 Wochenstunden einzustellen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Erledigung aller im kommunalen Bauhof anfallenden Tätigkeiten. Diese sind schwerpunktmäßig die Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen und Spielplätze, der kommunalen Friedhöfe, die Straßen- und Wegeunterhaltung und Reinigung, Pflege an Gewässern, den Winterdienst sowie Unterhaltungsarbeiten an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen.
Wir bieten eine leistungsgerechte Bezahlung in EG 5 unter Einbeziehung der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes entsprechend TVöD-VKA. Die kompletten Ausschreibungen mit den entsprechenden Fristen und die Datenschutzerklärung für Bewerber finden Sie im Web www.stadt-brandis.de unter Jobs. **Die Bewerbungsfrist läuft bis 7.12.2018.**

Wir sind für Sie da

STADTVERWALTUNG BRANDIS
Markt 1 – 3, 04821 Brandis, Tel.: 034292 655-0,
Fax: 034292 655-28, www.stadt-brandis.de

115 IHRE BEHÖRDENNUMMER

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Mo. u. Mi.	nur nach Terminvereinbarung
Di.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 19.30 Uhr
Do.	09.00 – 11.30 / 13.00 – 16.00 Uhr
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr
Sa.	09.00 – 12.00 Uhr (jeden 4. Samstag im Monat)

Bürgermeister	655-12
Fachbereich Hauptverwaltung	
Allg. Verwaltung	655-22
Öffentlichkeitsarbeit	655-16
Schulen / Kita / Jugend	655-19 u. -29
Sozialverwaltung / Wohngeld	655-29
Kultur	655-19
Einwohnermeldewesen	655-44
Standesamt / Friedhof	655-48
Standesamt / Gewerbeangeleg.	655-43
Standesamt	655-45
Fachbereich Bau und Ordnung	
Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung	655-52
Gebäudemanagement	655-25
Infrastrukturmanagement / Umwelt	655-57
Liegenschaftsmanagement	655-56
Sportstätten	655-24
Feuerwehrwesen	655-51
Ordnungsamt / Fundbüro	655-54
Fachbereich Finanzen	
Steuern / Abgaben / Gebühren	655-33
Stadtkasse	655-36 u. -37
Baubetriebshof	73192

Friedensrichterin
Isabell Engisch, Tel.: 034292 655-18,
E-Mail: friedensrichter@stadt-brandis.de
Sprechzeit: jeden 1. Dienstag im Monat von 17 bis 19 Uhr, Rathaus, 2. OG, Zimmer 2.9

Geschichtswerkstatt Brandis
Mo. bis Mi. sowie Fr., Tel.: 034292 655-66, E-Mail: geschichte-schreiben@stadt-brandis.de

Gleichstellungsbeauftragte
Franziska Nagel-Zahn
E-Mail: gleichstellung@stadt-brandis.de

Seniorenbeauftragter
Joachim Kühnel, Tel.: 034292 43477,
Mail: seniorenbeauftragter@stadt-brandis.de

Bürgermeistertreff Café Communale
jeden 2. Do. im Monat, 17 bis 18 Uhr
Ort: Café Bäckerei Keller, Markt

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
Mo.: 10 bis 14 Uhr, Di. und Do.: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Mi.: geschlossen,
Fr.: 10 bis 15 Uhr, Telefon: 034292 79698

Beschlussfassungen

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 30.10.2018 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr.: 1106-10/10/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die vorliegende Neufassung der Gebührensatzung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Brandis.
Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr.: 1107-10/10/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die 3. Änderungssatzung der Satzung über die Festlegung der Elterngebühren für die Nutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Brandis vom 28.10.2014 gemäß Anlage.
Ja-Stimmen: 12, Nein-Stimmen: 02

Beschluss-Nr.: 1108-10/10/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt, dass die auf Grund des Gesetzes über die Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen im Jahr 2018 zugewiesenen Mittel in Höhe von 70.000,00 € für die Planung und den Umbau der Hauptstraße in Brandis zur Verfügung gestellt werden, um die Befahrbarkeit der Hauptstraße mit Rollatoren und anderen seniorengerechten Hilfsmitteln zu ermöglichen.
Bezüglich der zugewiesenen Mittel aus dem Gesetz für die Folgejahre ist angestrebt, auch die weiteren Ortsteile der Stadt Brandis zu berücksichtigen.
Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 02

Beschluss-Nr.: 1109-10/10/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Kommunale Vergaberichtlinie Verfügungsfonds – Stadtfonds „Brandiser Mitte" gemäß der beigefügten Anlage.
Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr.: 1110-10/10/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt über die Annahme der Geldspende über 300,00 € von Herrn Jens Rohland aus Beucha für die Jugendfeuerwehr Beucha.
Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr.: 1111-10/10/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis stimmt der Veräußerung des Flurstücks 394/153 mit 4.246 m² und des Flurstücks 394/139 mit 3.000 m², beide in der Gemarkung Beucha, an den in der Anlage 1 genannten Erwerber für 31,50 €/m², mithin zu einem Gesamtverkaufspreis in Höhe von 228.249,00 €, zu.
Ja-Stimmen: 09, Nein-Stimmen: 01, Enthaltungen: 04

Beschluss-Nr.: 1112-10/10/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Veräußerung der Flurstücke 630/3, 630/4, 630/5, 630/6, 630/7, 630/8, 630/9, 630/10, 630/13, 630/14 und 630/15 der Gemarkung Polenz gemäß der in der Anlage beigefügten Ausschreibung. | Ja-Stimmen: 14

Beschluss-Nr.: 1113-10/10/2018
Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe des Loses Außenanlagen zum Rückbau der ehemaligen Trafostation im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung an die

Firma Aé Landschaftsbau
Zschepaer Hauptstraße 18 in 04808 Lossatal, OT Großzschepa
zu einer Auftragssumme von 46.344,50 €.
Ja-Stimmen: 14

Der Ortschaftsrat der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 05.11.2018 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr.: 01/01/2018
Der Beschluss-Nr. 04/02/2017 vom 27.11.2017 des Ortschaftsrates Brandis zur weiteren Arbeit des Ortschaftsrates Brandis wird aus formellen Gründen aufgehoben.
Ja-Stimmen: 04

Beschluss-Nr.: 02/01/2018
Der Ortschaftsrat Brandis empfiehlt dem Stadtrat Brandis die Aufhebung der Ortschaftsverfassung für den Ortsteil Brandis entsprechend § 69a Abs. 1 bzw. 2 der SächsGemO zur nächsten regelmäßigen Wahl.
Ja-Stimmen: 04

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 06.11.2018 folgenden Beschluss:

Beschluss-Nr.: 2004-10/11/2018
Der Verwaltungsausschuss beschließt den Verkauf des Flurstücks 22d der Gemarkung Polenz zu einem Kaufpreis von 4.880,00 €. Der Käufer trägt die Nebenkosten des Grunderwerbs.
Ja-Stimmen: 07

Bekanntmachung

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) i.V.m. des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (Gesetz über Kindertageseinrichtungen – SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) geändert worden ist sowie i.V.m. der §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabegesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116) hat der Stadtrat der Stadt Brandis in seiner Sitzung am 30. Oktober 2018 folgende Satzung beschlossen:

Die nächste Ausgabe des Brandiser Stadtjournal erscheint am 17.12.2018. Der Redaktionsschluss ist der 26.11.2018.

3. Änderungssatzung
der Satzung über die Festlegung der Elterngebühren für die Nutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Brandis vom 28.10.2014

§ 1 Die Anlage 1 der Satzung über die Festlegung der Elterngebühren für die Nutzung der Kindertageseinrichtung der Stadt Brandis erhält folgenden Wortlaut:

Anlage 1 zur Satzung über die Festlegung der Elterngebühren für die Nutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Brandis vom 28.10.2014; geändert durch 3. Änderungssatzung vom 30.10.2018

Elternbeiträge gemäß § 4 (1) der Elternbeitragssatzung

Kinderkrippe	Familien			Alleinerziehende		
	bwis 9 Std.	bis 6 Std.	bis 4,5 Std.	bis 9 Std.	bis 6 Std.	bis 4,5 Std.
1. Kind	190,00 €	126,67 €	95,00 €	171,00 €	114,00 €	85,50 €
2. Kind	114,00 €	76,00 €	57,00 €	102,60 €	68,40 €	51,30 €
3. Kind	38,00 €	25,33 €	19,00 €	34,20 €	22,80 €	17,10 €

Kindergarten	Familien			Alleinerziehende		
	bis 9 Std.	bis 6 Std.	bis 4,5 Std.	bis 9 Std.	bis 6 Std.	bis 4,5 Std.
1. Kind	90,00 €	60,00 €	45,00 €	81,00 €	54,00 €	40,50 €
2. Kind	54,00 €	36,00 €	27,00 €	48,60 €	32,40 €	24,30 €
3. Kind	18,00 €	12,00 €	9,00 €	16,20 €	10,80 €	8,10 €

Hort	Familien		Alleinerziehende	
	bis 6 Std.	bis 5 Std. Nachmittagshort	bis 6 Std.	bis 5 Std. Nachmittagshort
1. Kind	55,20 €	46,00 €	49,68 €	41,40 €
2. Kind	33,12 €	27,60 €	29,81 €	24,84 €
3. Kind	11,04 €	9,20 €	9,94 €	8,28 €

§ 2 Die 3. Änderungssatzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Brandis, den 01.11.2018

Arno Jesse
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung
Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gem. § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen i. d. F. d. Bek. vom 03.03.2014 (SächsGVBl. Jg. 2014 Bl.-Nr. 5 S. 146) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres, ab ihrer Bekanntmachung, nicht mehr geltend gemacht werden kann.
Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 3 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Brandis, den 01.11.2018

Arno Jesse, Bürgermeister

Nächste Sitzungen, voraussichtliche Termine

Stadtratssitzung:	27.11.2018
Kultur- und Sozialausschuss:	20.11.2018
Verwaltungsausschuss:	04.12.2018
Technischer Ausschuss:	11.12.2018

Wir gratulieren!
04.09.2018
Malte Kattlun
Die glücklichen Eltern sind:
Claudia und Rico Kattlun, Brandis

AUF EXPEDITION DURCH BRANDIS

Nachdem wir unsere Schulanfänger in die guten Hände der Grundschullehrerinnen gegeben hatten, zogen neue Kinder in unser Haus ein. Ob in der gelben, roten oder blauen Gruppe, überall konnten wir neue 2- und 3-jährige Kinder begrüßen. Wir freuten uns sehr über den Zuwachs und alle Kinder und Erzieherinnen halfen ihnen dabei, sich gut einzugewöhnen und alles kennenzulernen.

Gleich zu Beginn des neuen Kindergartenjahres startete die rote Gruppe mit einem neuen spannenden Projekt, „Brandis – meine Stadt“. Bei der Stadtverwaltung Brandis ist ein Stadt-Plan-Spiel erhältlich, nach dessen Anleitung Aufgaben zu lösen sind. Gleich zu Beginn lernten die Kinder am Brunnen auf dem Markt „Elli“ und „Paul“ die Brunnenfiguren kennen, die durch das Spiel begleiten. Der Namensgeber von Brandis, der Ritter Gozwinus de Brandez, beeindruckte alle sehr. In Rüstung und mit Schwert haben die Kinder ihn gleich gezeichnet, auch das Stadtwappen war nicht einfach zu malen. Auf einer großen Stadtkarte fanden alle Kinder ihre Straße, in der sie wohnen und haben sie mit bunten Punkten markiert. Verschiedene Stationen des Spiels wurden von den kleinen Stadtforschern schon besucht, z. B. der Schulcampus, die Musikarche, der Markt und der Stadtpark. Sehr interessant war auch der Besuch der Reha-Klinik. Von Schwester Sabine haben die Kinder beim Rundgang viel erfahren und vom Küchenteam wurden alle sehr gut bewirtet. Dafür möchten wir uns nochmals sehr herzlich bedanken. Ebenso spannend gestaltete sich der Ausflug zur Apotheke am Markt. Von den Mitarbeiterinnen Frau Ahrendt und Frau Taubert haben die Kinder viel Wissenswertes gehört. Dass es Hustengummibärchen in der Apotheke gibt, wussten alle, aber diesmal gab es gesunden Tee zu kosten, alle konnten sich wiegen, Cremes anrühren und probieren, aber auch die Inneneinrichtung wurde bestaunt und getestet. Vielen Dank an die Mitarbeiter der Apotheke für ihre Geduld und ihre Unterstützung. In nächster Zeit sind noch Fahrten mit dem Bus in die Ortsteile Polenz und Beucha geplant. Den Abschluss des Projekts bildet der Besuch beim Brandiser Bürgermeister. Dafür haben sich die Kinder schon einige Fragen überlegt, die sie ihm stellen möchten.

Die Kinder der gelben Gruppe waren im Oktober wieder einmal Gäste bei der AWO Tagesbetreuung in Brandis. Gemeinsam bastelten Jung und Alt kleine Drachen. Dabei hatten nicht nur unsere Kinder Spaß. Vielen Dank für die Möglichkeit einer außergewöhnlichen Begegnung der Generationen. Brigitte Tarlatt, Kita „Regenbogen“

Die kleinen Stadtforscher zu Gast in der Apotheke am Markt.

Angst haben. Vertrauen lernen. Mut gewinnen!

Schlagartig änderte sich das Wetter und schwups war es dann doch endlich Herbst. Diese Wendung erinnerte an zwei bevorstehende und auch traditionelle Projekte, welche zu dieser Jahreszeit in der CVJM Kinderstube Brandis einfach nicht fehlen dürfen. Doch eins nach dem anderen…

Am Samstag, dem 27. Oktober waren alle Eltern zum Garteneinsatz eingeladen und wurden ermutigt drinnen und vor allem draußen mal wieder dies und das auf Vordermann zu bringen. Kleine Erneuerungen im Garten und dem Naturgrundstück, sowie grundlegendes winterfest machen stand auf dem Programm. Neben der Zweckmäßigkeit diente diese Aktion auch dem Teamgeist. Wo sonst im Alltag wenig Zeit beim Bringen und Abholen der Kinder ist, wurden hier neue Bekanntschaften geknüpft und alte vertieft. Eine wunderbare Chance für die Eltern, Kinder und auch das Team der Kinderstube. So viel Engagement macht Mut und schafft Vertrauen.

Viele Dank an alle Unterstützer – Eltern, Erzieher & Co. – für jegliches Anpacken und Essen machen. So macht es Spaß!

Projekt Nummer zwei erstreckte sich gleich über eine reichliche Woche. Denn auch hier stand, wie in den vorangegangenen Jahren auch, das Thema „Reformation“ im Mittelpunkt. Vom 29. Oktober bis 6. November beschäftigten sich die Kinder in ihren Gruppen mit dem Leben Martin Luthers, den Auswirkungen seines Schaffens und auch die damit verbundenen Herausforderungen. Jetzt könnte man sagen - alles altbacken und verstaubt. Natürlich liegen Welten zwischen dem Leben zu jener Zeit und dem unseren. Jedoch bildet die Reformation von damals einen wesentlichen Teil des Fundamentes, auf dem Kirche und Glaube von heute gebaut sind. Denn die Sache mit Gott, Gnade, Jesus, Vergebung geht Menschen überall auf der Welt und zu jeder Zeit gleichermaßen etwas an. Warum jetzt aber so ein kribbeliger Untertitel wie „Angst - Vertrauen - Mut“? Martin Luther sah sich vielen Herausforderungen, Konflikten und Kämpfen ausgesetzt. So wie er fühlen wir Menschen uns heutzutage auch unsicher und haben Angst. Doch was dagegen tun? Was hilft? Was gibt uns Vertrauen und Mut? Den Versuch Antworten und Ideen auf diese Fragen zu finden, hat sich das Team der Kinderstube gestellt und neben Aufgaben, Spielen, Liedern, Gebet, Aktionen auch Theater genutzt um die Kinder in ihren offensichtlichen und häufig auch verborgenen Ängsten abzuholen. Als Erinnerung erhielt jedes Kind zum Schluss noch einen hölzernen Herzanhänger, auf dem ein persönlicher Mutmach-Satz steht. Faszinierend, wie ein historisches Thema spannend und ermutigend zugleich sein kann.

Vielen Dank an jeden Einzelnen, der beide Projekte mit begleitet und ermöglicht hat! Wir wünschen allen Kindern und Familien eine kuschelige Herbstzeit und viel Mut stets Licht im Dunkeln zu sehen. Andreas Beyer, CVJM Kinderstube Brandis

Kleiner Terminausblick:

26.11./03.12.: Ausflug der Vorschüler in die Weihnachtsbäckerei Tippner
28.11.: Spielzeugtag
08.12.: Auftritt der Kinder auf dem Wichtelmarkt (15.30 Uhr)
13.12.: Krippenspiel der Kinderstube in der Kirche (17.00 Uhr)

Beim Einsatz wurde der Kinderstuben-Garten auf Vordermann gebracht.

GESCHICHTE GANZ NAH

Oberschüler zur Studienfahrt in Auschwitz

Ziel eines modernen und lebensnahen Geschichtsunterrichts sind möglichst auch Exkursionen und Ausflüge zu den Schauplätzen der deutschen und europäischen Geschichte, um gelerntes Wissen aus dem Klassenzimmer zu vertiefen und erlebbar zu vermitteln. Aus diesem Grund sind 18 Schülerinnen und Schüler der 10. Klassenstufe der Oberschule Brandis auf den Spuren der nationalsozialistischen Vergangenheit und deren Verbrechen Anfang Oktober zum ersten Mal zu einer Studienfahrt in die polnische Stadt Oświęcim (Auschwitz) gefahren, die wir nach ca. acht Stunden mit Pausen erreichten. Gemeinsam mit SchülerInnen von drei sächsischen Gymnasien wurden fünf Tage in der Internationalen Jugendbegegnungsstätte verbracht, deren MitarbeiterInnen uns sehr freundlich in ihren schönen Räumen mit sehr gutem Essen versorgten. Unter dem Motto „Gegenwart ohne Vergangenheit hat keine Zukunft“ besuchten die SchülerInnen in gemischten kleinen Gruppen am zweiten Tag knapp vier Stunden lang das Stamm- und Arbeitslager Auschwitz I innerhalb einer pädagogisch sehr gut geführten Tour. Nach dem Mittag begaben wir uns auf eine weitere geführte Tour durch die Stadt Oświęcim u. a. auf die Spuren des regen jüdischen Lebens vor 1939. Abends wurden die intensiven Eindrücke und Fragen des Tages gemeinsam besprochen. Am dritten Tag besichtigten wir in einer vierstündigen geführten Tour das ehemalige Vernichtungslager Auschwitz II/ Birkenau. Am Nachmittag bekamen wir die Möglichkeit, den Auschwitzüberlebenden Waclaw Dlugoborski zu treffen und zu befragen. Um das Erfahrene zu vertiefen, nutzten viele SchülerInnen den vierten Tag erneut zur eigenständigen Besichtigung des Stammlagers. Parallel dazu und am Nachmittag gab es vielfältige Angebote, das Gesehene und Gehörte je nach Interesse gedanklich, bildlich, künstlerisch, durch selbst verfasste Texte oder szenisch zu verarbeiten. Alle SchülerInnen zeigten dann ihre Ergebnisse in einer abwechslungsreichen, intensiven und berührenden Präsentation. Am letzten Abend spielte eine jüdische Band aus Krakau Klezmer, eine traditionelle Musikrichtung tänzerischer Folk-Musik (mit Akkordeon, Geige, Kontrabass). Es wurde auch getanzt! Bevor wir am fünften Tag in die Busse stiegen, um nach Hause zu fahren, gedachten wir in Birkenau der 1,2 Millionen Opfern, welche in Auschwitz ermordet wurden. Wir waren dankbar für die gute Heimreise und die Gesamtorganisation über die sächsische evangelische Landeskirche. Nach diesen Tagen intensiver Auseinandersetzung mit den Themen Antisemitismus, Nationalsozialismus, Rassismus und Verfolgung von Minderheiten hatten sich alle ihre Ferien wohl verdient.

Martin Stölzel
(Lehrer für Geschichte und Sport),
Katrin Straßburger (Schulsozialpädagogin)

Herbstferien in Sommerlaune im Hort Brandis

In diesem Jahr begann der Oktober mit den ersten Ferien des Schuljahres. Die Wünsche der Kinder wurden aufgegriffen und es wurden vielseitige, interessante Aktionen ermöglicht. Besonders spannend war es für unsere Erstklässler. Sie konnten völlig neue Eindrücke sammeln und unsere Ferienzeit intensiv genießen. Die zwei Wochen Herbstferien vergingen wie im Fluge. Bei dem tollen Wetter erlebten wir ganz viele Aktionen im Freien. Mit großer Begeisterung erkundeten unsere Kinder ein kleines Waldstück mit ihren Lupen. Mit Schnitzmessern bearbeiteten sie gefundene Holzstöcke und waren stolz auf ihre Arbeiten. Es wurden Buden gebaut und Verstecke gespielt. Viel Bewegung an frischer Luft macht hungrig. Ruckzuck waren die Brotbüchsen leer und das Eis bei Lilly Vanilly gab uns Kraft für den Rückweg.

Aber auch die Entdeckertour im Park und durch Brandis war interessant und es gab viel zu entdecken. So freuten sich alle über die neuen Wege im Park. Der Besuch der Pferde bei Familie Treuheit ist immer wieder ein Highlight. Das nächste Mal dürfen wir sogar einen ganzen Tag im Pferdehof verbringen. In den Funktionszimmern unseres Hortes haben die Kinder nach ihren Wünschen getöpfert, genäht und mit den gesammelten Naturmaterialien gewerkelt. Genauso gern haben alle mit Holz gearbeitet, Teller bemalt und Bilder gestaltet. Was natürlich nicht fehlen durfte, waren unsere beliebten Angebote in der Hortküche. Für unsere Vesperzeit wurden Obst- und Gemüsespieße und aus Birnen leckere Igel zubereitet.

Unser Fazit zu den Herbstferien: Sonne, Spaß und Spiel! Es waren tolle Ferien.

Auf dem Hof von Familie Treuheit konnten die Schüler Pferde striegeln und reiten.

Große Weihnachtswerkstatt im Hort Brandis

Am Mittwoch, 28. November verwandelt sich unser Hort wieder in eine große Weihnachtswerkstatt. Von 16 bis 19 Uhr öffnen unsere Stationen und unsere Schlemmerinsel. Alle Familien sind ganz herzlich eingeladen und können sich auf eine vorweihnachtliche Reise durch unsere Weihnachtswerkstatt freuen. Lasst euch überraschen! Euer Hort-Team

Viel Spaß mit dem Laub hatten die Ferienkinder im Stadtpark.

PRIM E.V. FEIERT 15-JÄHRIGES BESTEHEN

Vor 15 Jahren begann alles mit einem Ballsportangebot für Kinder, die keine Heimat in den Fußballvereinen der Umgebung gefunden hatten, und Kindersport für Kinder ab 2 Jahren. Im November 2004 wurde die erste Rehabilitationssportgruppe und im Januar 2005 die erste Herzsportgruppe eröffnet. Die Teilnehmer durften damals noch im Speiseraum ihre Sportstunde abhalten und konnten mit Erweiterung der Turnhallenlandschaft ihr Training in der Turnhalle am Gymnasium aufnehmen. Herz- und Rehabilitationssport kann vom Arzt verordnet werden. Übungen und Belastungen, gerade im Reha- und Herzbereich, werden den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmer angepasst. Die Sportstunden steigern nicht nur das Wohlbefinden des Körpers, sondern wirken dem Krankheitsbild entgegen und bringen Abwechslung und Freude in den Alltag. Die sportliche Gemeinschaft ist geprägt von Teamgeist, Ansporn, Freude und Herzlichkeit.

Im Kindersport geht es vor allem um Spaß an der Bewegung. Dafür steht den Kindern die ganze Turnhalle und zahlreiche verschiedene Kleingeräte zur Verfügung. Unsere Übungsleiter haben dabei das Ziel, durch den kreativen und vielseitigen Einsatz von Geräteparcours, Sportspielen und abwechslungsreichen Übungen auch die konditionellen Fähigkeiten und koordinativen Fertigkeiten zu trainieren.

Gegenwärtig trainieren über 150 Mitglieder von 2 bis 80 Jahren in unserem Verein. Dafür nutzen wir beide Brandiser Turnhallen und auch Räume im Parkschlösschen. Die jüngsten Sportgruppen sind unsere Basketballgruppe für Jugendliche zwischen 15 und 22 Jahren und der Kindersport für Kinder der 1. bis 4. Klasse.

Unsere Jubiläumsfeier fand am 2. Oktober statt und stand ganz im Zeichen des Sports. Zahlreiche große und kleine sportbegeisterte Gäste waren erschienen und testeten ihr Können und ihre Geschicklichkeit an verschiedenen Stationen. An der Sportbar konnte man sich stärken mit leckerem selbst gebackenem Kuchen, Kaffee, kühlen Getränken und später mit Hotdogs. Am Ende wurden in jeder Altersklasse die Sieger prämiert und jeder Champion konnte stolz und mit einem kleinen Preis nach Hause gehen. Mit einem Quiz, Schätzrätsel und in der Malstraße konnten sich Denker und Künstler verausgaben. Ein kleines Basketballturnier rundete den ereignisreichen Tag ab. Wir danken unseren Übungsleitern für ihren Einsatz und unseren Mitgliedern und Teilnehmern für das entgegengebrachte Vertrauen, sowie Frau Dr. Bader, die sich in den Herzgruppen als betreuende Ärztin engagiert. Wer Interesse an den Sportangeboten des Vereins hat, kann sich unter 034292 86418 oder auf der Seite www.prim-ev.de gern näher informieren.

Melanie Börner-Klose, Vereinsvorsitzende

Siegerehrung bei der Jubiläumsfeier des PRiM e.V.

Rugby – vom Gejagten zum Jäger

Die vier Spieltage der Herbstserie der Mitteldeutschen 7er Meisterschaft, das größte Event der olympischen Variante des Rugbys in Mitteldeutschland, ist gespielt.

Die „Brandiser Dachse“, der unangefochtene Sieger die letzte Meisterschaft 2017/2018, konnten nur an drei Turniertagen ihr Können unter Beweis stellen. Das hat zur Folge, dass Brandis auf Rang 2 der Rangliste überwintert. Der Rugby Club Chemnitz hat, hauchdünn mit zwei Punkten mehr auf dem Konto, den Brandisern den Herbstmeistertitel weggeschnappt. Nach Brandis liegen die SSV Erfurt Oaks auf Platz drei, wobei der Punkteabstand zu Brandis mit 32 Zählern beruhigend ist.

Olly Neundorf als kompromissloser Stürmer.

Kapitän der Brandiser und Kindertrainer, Martin Wittig, sieht die Tabellensituation ohne Emotionen. „Es ist Halbzeit und in der Frühjahrsserie können wir die Tabellenspitze mit den Leistungen vom vorigen Jahr wieder übernehmen. Allerdings müssen dann Trainingsintensität und Leistungsbereitschaft wesentlich erhöht werden. So ein „Durchmogeln“ wie in der Herbstserie bringt uns da nicht weiter.“ Tatsächlich war im Herbst die Trainingsbeteiligung eher dürftig. Um das Training für jeden Spieler interessant und individuell zu gestalten wird ab sofort, neben dem Haupttrainer, Danny Gallert, noch der australische Trainer Gorden alle 14 Tage mit auf dem Platz stehen. Gorden ist beim Rugby Club Leipzig, der in der 1. Bundesliga spielt, unter Vertrag. Da Leipzig und Brandis sich gegenseitig unterstützen, ist die „Leihgabe“ vom RCL ein weiterer Teil der Zusammenarbeit.

Auch der Nachwuchs profitiert von der Leihgabe des Trainers. Trainer Gorden, der auch bereits die Nationalmannschaft von Österreich trainiert hat, wird im Rahmen der Ganztagsschule auch bei dem einen oder anderen Training der „Kleinen“ mit auf dem Platz stehen. Natürlich steht bei dem GTA-Trainingsstunden der Spaß im Vordergrund. Aber das Ziel, dass sich die kleinen Rugbyspieler bewegen, das Rugbyspielen erlernen und ihren Körper im Spiel bewusst einsetzen, wird bei allem Spaß nicht vergessen. Wer einmal Rugby ausprobieren will, sollte dann mittwochs ab 16.30 Uhr in die Mehrzweckhalle von Brandis mit hallenmäßiger Sportbekleidung kommen.

Jürgen Weber (Verantwortlicher GTA-Rugby)

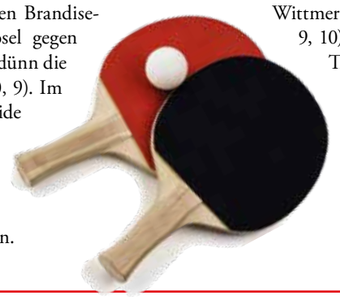
KREISEINZELMEISTERSCHAFTEN DER DAMEN UND HERREN IM TISCHTENNIS IN BRANDIS

Die diesjährigen Kreiseinzelmeisterschaften in der allgemeinen Klasse fanden wie im Vorjahr in der Brandiser Mehrzweckhalle statt. Leider waren auch diesmal die Teilnehmerzahlen sehr enttäuschend. Nur 21 Aktive, drei bei den Damen und 18 bei den Herren, bewarben sich um die vier zu vergebenden Titel im Einzel und im Doppel. Die meisten Teilnehmer stellten die Gastgeber mit zwei Damen und acht Herren. Auch die Wurzener waren mit einer Dame und sechs Herren relativ stark vertreten. Von deren Landesligamannschaft war leider nur David Wittmer angereist. Die restlichen vier Teilnehmer stellten Großpösna (2), Beucha (1) und Borsdorf (1).

Für alle Beteiligten war es sehr enttäuschend, dass von vielen Vereinen, die in der Kreisunion, der Bezirksklasse oder der Bezirksliga Punktspiele bestreiten, kein Spieler den Weg nach Brandis gefunden hatte.

Titel bei den Damen geht nach Wurzen

Bei den Damen holte sich Tina Adolph aus Wurzen den Titel im Einzel vor Jana Hösel und Silvia Naumann (beide Brandis). Im Spiel der beiden Brandiserinnen hatte Jana Hösel gegen Silvia Naumann hauchdünn die Nase vorn (7, -9, -9, 10, 9). Im Doppel gewannen beide kampflos den Titel.



Bei den Herren gab es in den Gruppenspielen einige Überraschungen. So knöpfte der Brandiser Andreas Schulz (Kreisklasse) dem Mitfavoriten Falko Graul (Borsdorf, 2. Bezirksliga) zwei Sätze ab. Unerwartet kam auch der äußerst knappe Erfolg vom Großpösnaer Sascha Hunger gegen Peter Karol vom Verein der Gastgeber (8, -14, -8, 10, 9). Mit einigem Erstaunen wurde der 3:1-Sieg vom Brandiser Sebastian Jüttner gegen Großpösnas Spitzenmann Alexander Brömmer registriert.

Aus für den Titelverteidiger

In der Endrunde spielten sich vier Brandiser, beide Großpösnaer sowie Falko Graul (Borsdorf) und David Wittmer bis ins Viertelfinale durch. Dort war für Titelverteidiger Holger Angelstein (Brandis) nach einem 12:14 im fünften Satz gegen Sascha Hunger Endstation. Sebastian Jüttner unterlag Falko Graul in vier knappen Sätzen. Michael Angelstein hielt sich wacker gegen David Wittmer, zum Sieg reichte es nicht (1:3). Besser machte es Thomas Hielscher (Brandis), der Alexander Brömmer in die Schranken verwies (3:1).

Im Halbfinale hatte Graul gegen Hunger knapp die Nase vorn (11, 8, -5, -11, 9). Auch beim Erfolg von Hielscher gegen Wittmer ging es knapp zu (9, -3, 9, 10). Im Endspiel durchbrach Thomas Hielscher mit platzierten Angriffsschlägen häufig die Abwehr von Falko Graul und sicherte sich mit einem 3:1-Erfolg (-8, 8, 7, 10) den ersten Platz.

Im Herrendoppel verteidigten Holger Angelstein und Thomas Hielscher ihren Titel vom Vorjahr. Im Halbfinale hatten sie große Mühe gegen Brömmer/Hunger (3:2). Das zweite Halbfinale gewannen Wittmer/Graul mit 3:0 gegen Klaus und Jörg Meißner (Wurzen), die zusammen 136 Lebensjahre mit an die Tische brachten. Für die beiden Routniniers ist der dritte Platz ein toller Erfolg. Im Endspiel triumphierten Angelstein/Hielscher gegen Wittmer/Graul mit 3:1 und holten damit den dritten Titel der Meisterschaften für die Gastgeber.

In der Brandiser Mehrzweckhalle konnten die Zuschauer viele spannende Spiele erleben. Bedauerlich ist aber, dass bei vielen Vereinen seit mehreren Jahren offenbar nur noch wenig Interesse an den Kreismeisterschaften vorhanden ist.

Ergebnisübersicht:
Dameneinzel:
1. Tina Adolph (Wurzen)
2. Jana Hösel (Brandis)
3. Silvia Naumann (Brandis)

Damendoppel:
1. Hösel/Naumann (Brandis)

Herreneinzel:
1. Thomas Hielscher (Brandis)
2. Falko Graul (Borsdorf)
3. David Wittmer (Wurzen) und Sascha Hunger (Größpösna)

Herrendoppel:
1. H. Angelstein/Hielscher (Brandis)
2. Wittmer/Graul (Wurzen/Borsdorf)
3. Meißner/Meißner (Wurzen) und Brömmer/Hunger (Großpösna)

Dr. Wolfgang Holdt, Sportwart im Brandiser Tischtennisclub 1946

Nachruf – Im Brandiser Tischtennisclub Trauer um Rolf Lischke

Die Brandiser Tischtennisspieler trauern um ihr langjähriges Vereinsmitglied Rolf Lischke, der Ende Oktober im Alter von 93 Jahren verstorben ist.

Rolf Lischke war einer der Pioniere des Tischtennissports in Brandis. Kurz nach der Gründung der Sektion im Jahre 1946 wurde er deren Mitglied. Danach war er mehrere Jahrzehnte als Sportfunktionär tätig und hat dabei das Profil des Tischtennissports nicht nur in Brandis, sondern auch im Bezirk wesentlich geprägt. Er war viele Jahre Sektionsleiter, danach Technischer Leiter und bis zu seinem 80. Lebensjahr als Finanzwart Mitglied des Vorstandes im nach der Wende gegründeten Verein Brandiser Tischtennisclub 1946 e. V. Auch als Vorsitzender der BSG Stahl Brandis von 1952 bis 1959 hat er sich große Verdienste um die Entwicklung des Sports in unserer Stadt erworben.

Neben seiner Tätigkeit in der Sektion war Rolf Lischke viele Jahre Mitglied des Bezirksfachausschusses Tischtennis und Staffelleiter für die Bezirksliga der Damen. Wertschätzung für seine Funktionärstätigkeit erfuhr er durch viele Ehrungen und Auszeichnungen. Höhepunkt war die Verleihung der Goldenen Ehrennadel des Sächsischen Tischtennisverbandes im Jahre 1996.

Die Mitglieder und der Vorstand des Brandiser Tischtennisclubs 1946 werden ihrem Ehrenmitglied Rolf Lischke stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Wolfgang Holdt,
Sportwart im Brandiser TTC 1946

NEUE KEGEL-SAISON IN VOLLEM GANG

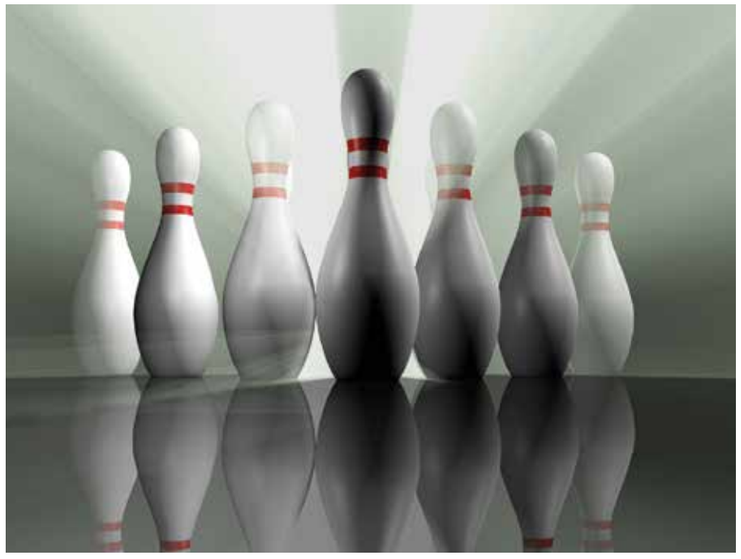
Die Kegelsaison 2018/2019 befindet sich mittlerweile in vollem Gang. Mit zwölf Mannschaften gehen in dieser Saison zwei Mannschaften mehr für Brandis an den Start als noch in der vergangenen Saison. Besonders erfreulich: die Anzahl unserer Jugendmannschaften hat sich von zwei auf vier verdoppelt, wobei alle vier Mannschaften in der Muldentalliga spielen.

Ebenfalls in der Muldentalliga spielt unsere dritte Frauenmannschaft, die in ihren bisherigen vier Saisonspielen noch ungeschlagen ist. Im Auswärts-Spiel beim KVS Thallwitz konnten sich unsere Frauen mit 35 Kegel Vorsprung durchsetzen. Tagesbeste Spielerin wurde die Brandiserin Yvonne Junghans mit 374 Kegel. Im nächsten Heimspiel gegen den TSV Blau-Gelb Großzschepa siegten sie mit komfortablen 140 Kegel Vorsprung. Janine Stöbe wurde hier mit 447 Kegel tagesbeste Spielerin. Aktuell liegt unsere dritte Frauenmannschaft mit vier Punkten Vorsprung auf Platz eins vor dem KSV Thallwitz.

In der 1. Bezirksliga spielt unsere erste Frauenmannschaft, die sich in ihrem ersten Saisonspiel bei Post Leipzig mit 6:2 Punkten geschlagen geben musste. Doch bereits im zweiten Spiel konnten sie dann den ersten Saisonsieg einfahren. Im Heimspiel gegen den Nerchauer SV dominierten die Brandiserinnen von Beginn an ihre Gegnerinnen und konnten sich in den ersten beiden Durchgängen alle Punkte sichern. Lediglich im letzten Durchgang mussten sie noch zwei Punkte an die Gäste abgeben. Dies änderte jedoch nichts am Sieg unserer Frauen. Mit 6:2 Punkten und 123 Kegel Vorsprung gewannen sie dieses Spiel souverän. Claudia Hennig wurde mit 524 Kegel Tagesbeste. Auch im nächsten Spiel, auswärts beim KV Eilenburg, gewann unsere erste Mannschaft mit 1:7 Punkten und 134 Kegel Vorsprung souverän. Tagesbeste Spielerin wurde auch hier Claudia Hennig mit 561 Kegel. Nach drei Spielen liegt unsere Mannschaft mit 4:2 Tabellenpunkten auf dem dritten Platz.

Die 1. Seniorenmannschaft liegt in der 2. Verbandsliga derzeit auf dem Tabellenplatz zwei.

Einen ebenfalls sehr guten Saisonstart legte unsere erste Seniorenmannschaft in der 2. Verbandsliga hin. Im ersten Saisonspiel ging es zu Hause gegen den SK Markranstädt. Mit 6:2 Punkten und 65 Kegel Vorsprung konnten unsere Senioren dieses Spiel für sich entscheiden. Tagesbester Spieler wurde Steffen Richter mit 582 Kegel. Zum nächsten Heimspiel begrüßten die Brandiser die SG Grün-Weiß Mehltheuer. Dabei musste unsere Mannschaft im ersten Durchgang beide Punkte an die Gäste abgeben, außerdem lagen sie zu diesem Zeitpunkt mit 48 Kegel im Rückstand. Im zweiten Durchgang konnten sie sich einen der beiden Punkte sichern und verringerten den Rückstand auf 26 Kegel. Der letzte Durchgang versprach somit noch einmal spannend zu werden. Dabei konnten die zwei Brandiser Schluss-Spieler ihrer Mannschaft beide Punkte sichern und der Rückstand wurde in einen 90 Kegel Vorsprung umgewandelt. Das Spiel endete mit einem knappen 5:3 Sieg für unsere Senioren. Mit 3192 Gesamt-Kegel erspielten sie zudem einen neuen Mannschaftsbahnrekord sowie eine neue Mannschaftsbestleistung. Michael Friedrich wurde mit 580 Kegel Tagesbester Spieler. Aktuell liegt unsere erste Seniorenmannschaft damit auf Tabellenplatz zwei in der 2. Verbandsliga.



Lisa Kießling, Öffentlichkeitsarbeit

Anstehende Heimspiele unserer Mannschaften:
24.11., 9:15 Uhr, 1. Senioren – Bennewitz
24.11., 13 Uhr, 1. Männer – Löbnitz
25.11., 15 Uhr, 2. Jugend U18 – Post Leipzig
28.11., 18 Uhr, 3. Frauen – Großzschepa
01.12., 13 Uhr, 1. Männer – Rochlitz
02.12., 9 Uhr, 1. Frauen – Post Leipzig
02.12., 13 Uhr, 2. Jugend U14 – Hohnstädt
08.12., 14 Uhr, 3. Männer – Sermuth
09.12., 9 Uhr, 2. Frauen – Zwochau
16.12., 10 Uhr, 2. Männer – Nerchau

Spieltermine können sich ggf. kurzfristig noch ändern, aktuelle Infos unter: www.tsvrw90brandis.de.

AKTUELLES VON DER ORTSFEUERWEHR BRANDIS

In diesem Jahr hatten wir es bereits mit 155 Einsätzen zu tun. Am 7. Oktober ging es wieder einmal zur ausgelösten Brandmeldeanlage in die Asylunterkunft nach Waldsteinberg. Am darauffolgenden Tag wurden wir alarmiert und mussten allerdings nicht tätig werden, weil die Beuchaer Kameraden selbst die brennenden Strohballen löschten. Zwei Tage später wurden wir zu einer verqualmten Wohnung und einem verqualmten Kellerraum in die Brandiser Nordstraße alarmiert. Dort wurde brennende Kohle entfernt und das Gebäude belüftet. Nur einen Tag später ging es zusammen mit der Feuerwehr Naunhof auf die Autobahn zum Löschen eines Böschungsbrandes an der A 38. Am 12. Oktober ging es wiederum zur Asylbewerberunterkunft nach Waldsteinberg. Ein herausgerissenes Stromkabel galt es am 19. Oktober am Bahnhof zu sichern. In der Sparkasse löste am 23. Oktober ein Rauchmelder aus, so dass wir nach der Ursache suchten und diese mit einem defekten Lampentrafo fanden. Noch während der großen Ausbildung der Brandiser Feuerwehren zusammen mit den Ortsfeuerwehren von Naunhof wurden wir am 26. Oktober zu einem Verkehrsunfall auf die Straße nach Altenhain gerufen. Dort war ein Pkw gegen einen Baum gefahren. Der vorletzte Tag des vergangenen Monats „bescherte“ uns noch zwei Einsätze. Vormittags löste ein Brandmelder im Edeka-Markt aus. Vorbildlich war der Einkaufsmarkt bereits vor unserem Eintreffen evakuiert. Nach unserer Lageerkundung stellte sich der Melder als defekt heraus. Am Nachmittag wurde unser Einsatzleitwagen mit Wärmebildkamera zur Suche von Brandnestern nach einem Wohnungsbrand nach Zweenfurth angefordert.

Gemeinsame Ausbildung

Am Samstag, 6. Oktober und Freitag, 26. Oktober übten die Ortsfeuerwehren von Brandis zusammen mit den Ortsfeuerwehren aus Naunhof.

An dem ersten ganztägigen Ausbildungstag wurden auf dem Gelände in Waldpolenz zwei Einsatzszenarien von 54 Einsatzkräften geübt. Es wurde das Löschen eines Gebäudebrandes nach aktueller Ausrückeordnung praktiziert. Damit kamen zwei Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuge, eine Drehleiter und ein Einsatzleitwagen zum Einsatz. Gleichzeitig wurde zudem das Zusammenwirken von verschiedenen Feuerwehren trainiert. Zur Wasserversorgung wurde ein Tanklöschfahrzeug genutzt, von dem zwei Trupps im Innenangriff versorgt wurden. Die drei im Gebäude angenommenen Personen sollten über ein Sprungpolster gerettet werden. Das zweite Szenarium war eine Verpuffung in der Biogasanlage, wobei ein verletzter Arbeiter mittels Drehleiter gerettet werden musste. Durch die Verpuffung und das trockene Gras wurde das Löschen eines großen Flächenbrandes trainiert.

Am 26. Oktober stand das Thema Technische Hilfeleistung für 39 Einsatzkräfte an. Dazu ging es zur Firma Berkner. Dort erfolgte ein Stationstraining in vier Gruppen. In der ersten Gruppe ging es um die patientengerechte Rettung aus einem Pkw – in der zweiten Gruppe wurde dies an einem Lkw geübt. Bei den anderen beiden Stationen wurde der Einsatz der hydraulischen Rettungsgeräte jeweils an einem Pkw und Lkw geübt. Besonders bedanken möchten wir uns bei der Firma Berkner, die das Gelände und vor allem die „Unfallfahrzeuge“ bereitgestellt hat.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die Ausbildungen sehr erfolgreich waren und die Feuerwehren von Ammelshain, Beucha, Brandis, Fuchshain, Naunhof und Polenz sehr gut zusammenarbeiten können.

24 (25)-Stunden Dienst der Jugendfeuerwehr

Am letzten Oktoberwochenende führten die Kids der Jugendfeuerwehr Brandis ihren 24-Stunden-Dienst durch und der hatte jede Menge fiktive Einsätze im Gepäck.

19 Kinder im Alter von 7 bis 16 Jahren trafen sich dazu am Samstagmorgen gemeinsam mit Jugendwartin Mercedes Woellner und ihren beiden Helfern Fabian Mehnert und Bastian Richter im Gerätehaus der Brandiser Feuerwehr. Unterstützt durch aktive Kameraden wurden über den Tag verteilt mehrere Einsatzszenarien durchgespielt. So musste beispielsweise ein Baum von einer Straße beseitigt werden, ein Brandmeldealarm im Brandiser Schulhort abgearbeitet werden, ein Garagenbrand gelöscht oder ein Gefahrguteinsatz gelöst werden. Löschangriff, Retten von vermissten Personen oder auch eine Laufkarte richtig deuten, rundeten die Szenarien ab.

Natürlich hat das Ganze nicht nur spielerischen Charakter, sondern auch einen ernsten Hintergrund. „Wir fördern damit die Teamfähigkeit und unsere Kinder sollen dabei natürlich etwas lernen, auch wenn der Spaß natürlich im Vordergrund steht“, so Woellner.

Und das merkte man auch, nach jedem Einsatz wurde dessen Aufgabenvielfalt miteinander besprochen, was lief gut, was lief falsch und der ein oder andere Scherz durfte ebenfalls nicht fehlen. Gemeinsam übernachtet wurde natürlich im Gerätehaus. Die Idee dazu kam in diesem Jahr von den Kids selbst: „Im Rahmen des 50-Jährigen Bestehens der Brandiser Jugendfeuerwehr hatten wir die Kids gefragt, was sie gerne machen wollen und da war der Dienst favorisiert worden und das haben wir spontan und unkompliziert umgesetzt.“

Gemeinsame Übung der Ortswehren.

Die Kinder und Jugendlichen übten die Beseitigung eines umgekippten Baumes.

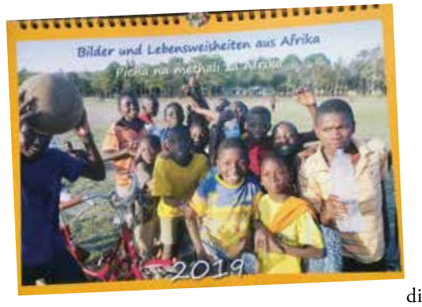
„Das ist aber nur durch die tolle Unterstützung der Eltern, welche z.B. die Verpflegung übernahmen und der aktiven Kameraden möglich“, ist sich das Betreuergespann einig. Eigentlich gibt es den Dienst schon seit knapp 12 Jahren in der Brandiser Jugendfeuerwehr, allerdings nicht in jedem Jahr. Dieser Dienst wechselt sich sozusagen z.B. mit Ausfahrten ab. So wird den Kindern ein abwechslungsreiches Programm geboten, welches den Kindern sichtlich Spaß macht! Kleines Sahnebonbon für die Kids: Aufgrund der Zeitumstellung ging der Dienst in diesem Jahr sogar eine Stunde länger.

(Artikel: Medienportal Grimma – Sören Müller)

Nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis
14.11., Führungskräfteschulung, 19.30 Uhr
16.11., Einsatzübung Lkw, 19.00 Uhr
21.11., Volleyballturnier
28.11., Technische Ausbildung, 19.30 Uhr
30.11., Atemschutzausbildung/
Brandbekämpfung
07.12., Dienstbesprechung
14.12., Grundlagen Einsatztaktik
19.12., Technische Ausbildung, 19.30 Uhr

Dienstbeginn jeweils 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus. Interessierte Bürger(innen) sind herzlich eingeladen.
Ansprechpartner Feuerwehr:
Stadtverwaltung: Christian Rückert
(Tel.: 655-51 oder 0172 3687803)

HILFE, DIE WIRKLICH ANKOMMT



Der Kalender wird jedes Jahr von Annette Erbrich zusammengestellt.

Seit neun Jahren erscheint jährlich ein Kalender der besonderen Art. Er enthält afrikanische Lebensweisheiten und Fotos aus Tansania, auf denen vorwiegend Kinder zu sehen sind. Die meisten dieser Kinder sind Vollwaisen und leben im Waisenhaus „Moyo wa Huruma“ in Geita, einer Stadt in Tansania, am Südufer des Victoria-Sees. Die Brandiser Lehrerin und Chorleiterin Annette Erbrich steht seit dem Jahr 2007 in engem Kontakt mit diesem Waisenhaus, sie sammelt Spenden, hält Vorträge, organisiert Brieffreundschaften und Patenschaften und reist regelmäßig – auch mit anderen interessierten Menschen – nach Tansania. Sie ist es auch, die diesen Kalender alljährlich zusammenstellt, um mit dessen Verkaufserlös einen beträchtlichen Teil des notwendigen Schulgeldes für die Waisenkinder aufzubringen. Denn es ist wichtig, dass diese Kinder eine Chance bekommen, in ihrem Land eine gute Zukunft mitzugestalten. Der Kalender kann für 9 Euro erworben werden. Die Summe wird 100%ig nach Tansania weitergeleitet.

Bestellungen und Anfragen sind per E-Mail unter info@gospelchor-brandis.de möglich.

Die AWO-Familie feiert 25 Jahre Engagement

Am 5. Oktober feierte der AWO Kreisverband Mulde-Collm e.V. ein besonderes Jubiläum. Ein Jahr bevor die Arbeiterwohlfahrt 100 Jahre alt wird, haben Mitarbeitende, Mitglieder, Ehrenamtliche, Ehemalige und Ehrengäste auf 25 gemeinsame Jahre angestoßen.

Sie hatten sich alle schick gemacht – rund 130 geladene Gäste, darunter AWO Landesvorsitzende Margit Weihnert, Landrat Henry Graichen, Grimmas Bürgermeister Matthias Berger und SPD-Politiker Ingo Runge, kamen am Freitagabend ins festlich geschmückte Erlebnishotel „Zur Schiffsmühle“ in Höfgen. Selbst Gründungsmitglieder, wie Dr. Jürgen Herrn, Gerd Becker und Dr. Hans-Rainer Baum ließen es sich nicht nehmen und gratulierten. Der Abend wurde von unserem langjährigen AWO-Mitglied Barbara Mockschan moderiert. Geschäftsführer Daniel Schippan richtete einige Worte an die Gäste und versprach, dass der AWO Kreisverband Mulde-Collm e. V. weiter investieren wird. „Ich bin stolz darauf, dass wir bereits drei unserer fünf Sozialstationen zu Sozialzentren umgebaut haben. Dort wird nun in modernen, sanierten Räumen gearbeitet. Zukünftig wollen wir auch in Bad Lausick und Colditz investieren und zusätzlich eine Tagespflege anbieten“, sagte er in seiner Rede. Auch in der AWO Kinderwelt gGmbH und in der AWO Familienzentrum gGmbH wolle man am Ball bleiben. Ausdrücklich dankte er seiner AWO-Familie für die jahrelange Mitarbeit und das Engagement, das jeder Einzelne für das Unternehmen und für die Arbeiterwohlfahrt aufgebracht hat. Auch Vereinsvorsitzender Olav Chemnitz betonte den wertvollen und unverzichtbaren Einsatz der Ehrenamtlichen. Er ging zunächst auf die Geschichte der Arbeiterwohlfahrt in der Region ein und unterstrich die Bedeutung der ersten Mulde-Collm-Generation, da diese die „Strukturen und Netzwerke gesichtet und aufgebaut hat.“ Später wurden Barbara Mockschan, Dieter Hochmuth und Ruth Händler für ihre jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit bei der Arbeiterwohlfahrt ausgezeichnet. Auch Simone Kroll, Chefin der AWO Pflege und Betreuungs gGmbH, die ehemalige Leiterin der Finanzbuchhaltung, Christina Voigtländer, und Birgit Bendereit von der Sozialstation Colditz wurden für ihre langjährige Treue und Arbeit bei der AWO geehrt.

Christina Voigtländer (hi. li.), Birgit Bendereit (hi. re.), AWO-Geschäftsführer Daniel Schippan (v.li.), Dieter Hochmuth, Ruth Händler, Simone Kroll, Barbara Mockschan und Vereinsvorsitzender Olav Chemnitz. Foto: C. Karl-Sander/AWO KV Mulde-Collm e. V.

AWO Landesvorsitzende Margit Weihnert unterstrich, dass die Arbeiterwohlfahrt zwar erst seit der Wende wieder aktiv in Sachsen sein konnte, heute allerdings mit etwa 13.900 Mitarbeitenden schon mehr Angestellte als VW und BMW hat. In circa 200 Städten und Gemeinden sei die AWO mit mehr als 710 Einrichtungen und Beratungsdiensten vertreten. Insgesamt zähle die AWO in Sachsen 6100 Mitglieder, darunter 500 im Kreisverband Mulde-Collm e.V. Etwa 2000 Menschen seien ehrenamtlich für die AWO tätig. Der Kreisverband habe aktiv mitgestaltet. „Und das haben wir in einem Vierteljahrhundert erreicht. Das ist eine großartige Leistung“, sagte sie. Außerdem seien die Werte der AWO selten „so brisant und aktuell wie heute“ gewesen. Auch Landrat Henry Graichen lobte die Kooperation mit AWO-Geschäftsführer Daniel Schippan und die Arbeit der Arbeiterwohlfahrt als „unverzichtbar für das, was die Kommunen im Landkreis zusammenhält.“ Er betonte, dass ehrenamtliches Engagement nicht selbstverständlich sei und bat die Anwesenden darum, der AWO treu zu bleiben. „Denn Sie werden in Zukunft weiterhin gebraucht. Der Bedarf an Kitaplätzen steigt und auch die demografische Entwicklung geht nicht an unserem Landkreis vorbei“, so Graichen. Grimmas Bürgermeister Matthias Berger pflichtete dem Landrat bei und sagte in die Runde: „Ich bitte Sie, sich weiterhin für die AWO und für Grimma zu engagieren.“

Die Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“, als Kommunaler Eigenbetrieb Musikschulen des Landkreises Leipzig, begeisterte mit ihrer Interpretation bekannter internationaler Lieder, wie „Skyfall“ von Adele oder „We are the world“. Auch Mundartist Klaus Petermann sorgte mit einer Mischung aus Kabarett, Lesung und Humor für Stimmung. Das Publikum forderte mehrere Zugaben von der Linedance-Gruppe des Ortsvereins Ländliches Muldental-Nerchau. Das Ambiente des Abends passte zur Stimmung. Mit Blick auf die Mulde, bei köstlichem Essen und hervorragendem Service des Hotels „Zur Schiffsmühle“ verbrachte die Feiergesellschaft bis spät in die Nacht ein gelungenes Jubiläum.

KULTURKALENDER

Veranstaltungen im November / Dezember in Brandis und Umgebung

Ein Blick auf den Wichtelmarkt in Brandis

Dauerveranstaltung

jeden Montag
11.00 – 14.00 Uhr
Projekt „Brandis – ein ZUHAUSE für Jung und Alt“ – Sprechzeiten/Beratung
Information zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten, Vermittlung an Fachdienste, Ämter und regionale Ansprechpartner sowie koordinative Unterstützung im Bedarfsfall
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

13.45 – 14.45 Uhr
Flotte Sport-Omis von Beucha
Turnhalle Grundschule Beucha, Kleinsteinberger Straße

14.00 – 16.00 Uhr
Stricken und Kartenspiel
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

jeden Dienstag
19.45 – 21.15 Uhr
Gymnastik
ESV Lok Beucha e. V.
Turnhalle der Grundschule Beucha

jeden Mittwoch
10.00 – 12.00 Uhr
Kaffeeplausch (offener Seniorentreff)
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

18.30 – 19.30 Uhr
Aerobic
ESV Lok Beucha e. V.,
Turnhalle der Grundschule Beucha

19.30 bis 20.30 Uhr
SV Stahl Brandis, Gymnastik Frauen – Interessierte sind herzlich willkommen!
Mehrzweckhalle Brandis

jeden zweiten Mittwoch im Monat
18.30 Uhr
Treffen Mit-Mach-Stadt
Musikarche Brandis

jeden Donnerstag
10.00 – 12.00 Uhr
Gesellschaftsspiele für jedermann
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Adventskonzert in Polenz

Adventszeit ist die Zeit der Musik. Am 3. Advent, 16. Dezember, 14 Uhr, ist es in Polenz wieder so weit. Der Polenzer Frauen- und Männerchor wird Sie in der Kirche Polenz mit Weihnachtsliedern auf die besinnlichste Zeit des Jahres einstimmen. Mit dabei sind in diesem Jahr das Polenzer Bläsertrio, die uns mit Ihrer Musik gleichfalls weihnachtlich verzaubern wollen.

Wer noch etwas mehr Weihnachtsstimmung einfangen will, der kann anschließend im Gemeindesaal bei Bratwürsten, Kaffee und Stollen den Tag ausklingen lassen.

jeden Donnerstag
12.00 – 13.30 Uhr
Projekt „Brandis – ein ZUHAUSE für Jung und Alt“ – Sprechzeiten/Beratung
Information zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten, Vermittlung an Fachdienste, Ämter und regionale Ansprechpartner sowie koordinative Unterstützung im Bedarfsfall
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

jeden Freitag
10.00 – 11.00 Uhr
Krabbelcafé für Babys
von 0 bis 1,5 Jahre
Mauerwerk, Zeititzer Weg 16, Brandis

Teuflisch genial:
Ein Rockspektakel für Jung und Alt

Den Faust-Stoff gibt es schon seit Jahrhunderten. Aber kein Geringerer als Johann Wolfgang von Goethe hat daraus bedeutende Weltliteratur geschaffen. Das klassische Meisterwerk kommt mit „FAUST Die Rockoper“ nun auch musikalisch zum Tragen: Denn das mit Live-Band, Sängern, Schauspielern und Tänzern inszenierte Rockspektakel vertont in seinen Rock- und Popsongs ausschließlich Originaltexte vom Goetheschen Faust.

Speziell für die Aufführung in Auerbachs Keller entstand 2009 der Song „Der hölzerne Tisch“ und die Szene des legendären „Fassritts“, die in dieser Art nur hier zu erleben ist. Die moderne Interpretation des Goethe-Klassikers erinnert stark an die Rockgeschichte der 70er, an Kultbands wie QUEEN und KISS mit ihren pompösen Sounds und glamourösen Outfits. Die Rockoper in Auerbachs Keller verspricht Ihnen einen weiteren Höhepunkt, der auch dem Feinschmecker Goethe sicherlich große Freude bereitet hätte. Denn zu den Aufführungen werden Ihnen exzellente Menüs und ein diabolischer „Rocktail“ serviert. pm

Dauerveranstaltung

jeden ersten Freitag im Monat
14.00 Uhr
Treffen Selbsthilfegruppe Diabetes
Fachklinikum Brandis, Am Wald, Brandis

November

Dienstag | 20. November
14.00 Uhr
Senioren Spiele-Café
Altenpflegeheim „Bergstraße“, Brandis

Donnerstag | 22. November
15.00 Uhr
Unterhaltungsprogramm
mit Sven Meisezahl
Altenpflegeheim „Bergstraße“, Brandis

Freitag | 23. November
20.00 Uhr
Wohnzimmerkonzert mit Faroul
Parkschlösschen, Bahnhofstr. 22, Brandis

Dienstag | 27. November
14.00 Uhr
Senioren Spiele-Café
Altenpflegeheim „Bergstraße“, Brandis

19.00 Uhr
Literarischer Advent
Besinnliche, lustige und spannende Texte, Gedichte und Anekdoten zur Weihnachtszeit von Lene Voigt bis Thomas Mann – bei Punsch und Gebäck. (Anmeldung: im Leseladen)
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Mittwoch | 28. November
9.30 - 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
für Kinder 0-3 Jahre und ihre Eltern
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

15.00 Uhr
Internetcafé für Senioren
Altenpflegeheim „Bergstraße“, Brandis

16.00 - 19.00 Uhr
Große Weihnachtswerkstatt
Familien sind ganz herzlich eingeladen!
Hort Brandis

19.00 Uhr
Singen für jedermann/-frau
Musikarche Brandis, Grimmaischer Platz 8-10

Donnerstag | 29. November
18.00 Uhr
„Alzheimer/Demenz-Angehörige“
Selbsthilfegruppe Brandis
Altenpflegeheim „Bergstraße“, Brandis

30. November – 2. Dezember
ab 13.00 Uhr
Adventszauber
Markt und Stadtgut, Naunhof

Dezember

Samstag | 1. Dezember
15.00 - 17.00 Uhr
Adventscafé
weihnachtlich-himmlische Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen, weihnachtliche Filz-Basteleien sowie Geschenkideen
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Sonntag | 2. Dezember
ab 13.00 Uhr
Weihnachtsmarkt
Kirchberg, Beucha

18.00 Uhr
Chorkonzert
Kammerchor der Reformierten Kirche Leipzig
Bergkirche Beucha

Montag | 3. Dezember
9.00 - 11.00 Uhr
Hilfe im Umgang mit Smartphone und Computer
Ein Experte für Informatik und Datenverarbeitung beantwortet Ihre Fragen: Anwendung, Internetnutzung usw.
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Dienstag | 4. Dezember
15.00 Uhr
Weihnachtsfeier für alle Helfer
Volkssolidarität Mitgliedergruppe Beucha, Seerose

Mittwoch | 5. Dezember
9.30 - 10.30 Uhr
Eltern-Kind-Frühstück
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Donnerstag | 6. Dezember
ab 7.30 Uhr
Busfahrt nach Bad Schlema
auf der Rückfahrt Kaffeetrinken
Volkssolidarität Mitgliedergruppe Beucha

Freitag | 7. Dezember
10.00 - 11.30 Uhr
Kreatives Gestalten
Malen, Zeichnen, Basteln und vieles mehr
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

18.00 Uhr
Anlichteln des Weihnachtsbaumes
Eröffnung 5. Brandiser Wichtelmarkt
Markt Brandis

19.30 Uhr
Gospelkonzert „We are here...“
Brandiser Gospelchor mit Gospels, Spirituals, afrikanischen Liedern und (vor-) weihnachtlichen Weisen
Stadtkirche Brandis

7. – 16. Dezember
Wurzener Wichtelweihnacht
Markt, Wurzen

Samstag | 8. Dezember
14.00 Uhr
Brandiser Wichtelmarkt
Markt, Brandis

ab 14.30 Uhr
kleiner Weihnachtsmarkt
Gemeindehaus am Kirchplatz, Brandis

8. - 9. Dezember
21. Panitzscher Nikolausmarkt
Kirche Panitzsch

Sonntag | 9. Dezember
14.00 Uhr
Brandiser Wichtelmarkt
Markt, Brandis

17.00 Uhr
„Meine Seele erhebt den Herren...“
Kirchenchor Brandis, Loretta Bölk – Geige, Konstantin Heydenreich – Leitung, Orgel
Stadtkirche Brandis

Dienstag | 11. Dezember
14.00 - 16.00 Uhr
DEKO-Basteln
Weihnachtliche Lichter
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

14.00 - 18.00 Uhr
Weihnachtsfeier für alle Mitglieder
bei Kaffee, Kuchen und einem kleinen Imbiss – musikalische Unterhaltung: Herr Friedrich
Volkssolidarität Mitgliedergruppe Beucha, Seerose

Mittwoch | 12. Dezember
Weihnachtsfeier
Peter und Sänger, Besuch des Kindergartens
Volkssolidarität OG Brandis, CVJM Brandis

9.30 - 10.30 Uhr
Krabbelstübchen
für Kinder 0-3 Jahre und ihre Eltern
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Donnerstag | 13. Dezember
19.00 Uhr
Treffen Selbsthilfegruppe Stammtisch Diabetes Brandis
BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Freitag | 14. Dezember
14.00 Uhr
Weihnachtsfeier
gemütlicher und lustiger Jahresausklang bei Punsch und Plätzchen
Freizeittreff „Mauerwerk“, CVJM-Haus (UG)

BAUSTOFFHANDEL Strauß FENSTER + TÜREN
Bauelemente Baustoffe Schuttgüter Gartenbedarf
Ihr Baustoffhandel in Brandis
Beuchaer Straße 37 | 04821 Brandis
Tel: 034292/72020 | Fax: 034292/66275
E-Mail: baustoffestrauss@t-online.de

WEIHNACHTSBÄUME
ab 30.11.2018
Zu jedem Baum, 1 Flasche Glühwein Gratis
vom 8.12. bis 22.12.2018

Aktuell:
- Weihnachtsbäume
- Vogelfutter
- Streusalz
- Schneeschieber
- Brikett
- Koks
- Holzbrikett
- Kaminholz

Winteröffnungszeiten
12.11.2018 - 22.02.2019
Montag - Freitag: 7.00 Uhr - 17.30 Uhr
Samstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

BIG-SAM
Inh. Sascha Michutta
Kurzwaren | Handarbeitsartikel | Büro-, Schul-, und Bastelbedarf

Viele neue Artikel im Ladenlokal eingetroffen!

Weihnachtsdeko, Weihnachtsgirlanden, Geschenkpapier, Geschenkkartons u.v.m...

Erhalten Sie zusätzlich 10% Rabatt bei jedem Einkauf mit der BIG-SAM Kundenkarte. Weitere Infos bei uns im Geschäft.

Hauptstraße 7 | 04821 Brandis | www.big-sam.de

Sonntag | 16. Dezember
14.00 Uhr
Adventskonzert in Polenz
Kirche Polenz

Gottesdienste

Mittwoch | 17. November
10.00 Uhr
Gottesdienst
Stadtkirche Brandis

Mittwoch | 21. November
14.30 Uhr
Hl. Messe
anschl. Seniorennachmittag
Bergkirche Beucha

Samstag | 24. November
17.30 Uhr
Hl. Messe
Bergkirche Beucha

20.00 Uhr
Gottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Sonntag | 25. November
10.00 Uhr
Gottesdienst
Bergkirche Beucha

14.00 Uhr
Gottesdienst
Stadtkirche Brandis

Samstag | 1. Dezember
17.30 Uhr
Hl. Messe
Bergkirche Beucha

Sonntag | 2. Dezember
10.00 Uhr
Gottesdienst
Kirche Albrechtshain

14.00 Uhr
Gottesdienst
Stadtkirche Brandis

Samstag | 8. Dezember
10.00 Uhr
Gottesdienst
Pflegeheim Bergstraße

17.30 Uhr
Hl. Messe
Bergkirche Beucha

Sonntag | 9. Dezember
10.00 Uhr
Gottesdienst
Bergkirche Beucha

10.30 Uhr
Gottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Dienstag | 11. Dezember
6.00 Uhr
Roratemesse
Bergkirche Beucha

Sonntag | 16. Dezember
8.30 Uhr
Gottesdienst
Bergkirche Beucha

10.30 Uhr
Gottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

10.00 Uhr
Gottesdienst
Stadtkirche Brandis

Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

Bewegter Adventskalender

Vom 1.12. - 24.12. wird jeden Tag um 17 Uhr in Brandis ein Fenster oder ein Türchen geöffnet und hinter jedem verbirgt sich eine Überraschung. Es gibt Besinnliches, Leckeres, Lustiges und noch viel mehr. Nehmen Sie sich diese wenigen Minuten Zeit und begeben Sie sich auf eine vorweihnachtliche Entdeckungsreise. Sie sind alle herzlich eingeladen.

1 Musikarche Grimmaischer Platz 8	16 Erlenring 21	8 Bergstraße 1a	3 Beucha, Alte Böttcherei 16	22	17 Poststraße 11a
18 Markt 12	5 Weihnachtskonzert des Gymnasiums Kirche Brandis	19 Musikarche Grimmaischer Platz 8	13 Krippenspiel der CVJM Kinderstube Kirche Brandis	24*	6
9 Adventskonzert Kirche Brandis	12 Lindenplatz 5	23 (16 Uhr) Weihnachtskonzert des Musikvereins Forum Oberschule	4 CVJM Kinderstube Zeititzer Weg 13	10 Parkschlösschen Bahnhofstraße 22	21 Lange Straße 22
14 Eschenweg 9	20 Hauptstraße 14	2 Parkschlösschen Bahnhofstraße 22	11 Lange Straße 12	7 Polenz Am Teich 2a	15 Bergstraße 25

*Christvesper: 15:30 und 17:00 Evangelische Kirche Brandis
*Weihnachtsfamiliengottesdienst: 16 Uhr FeG, Bahnhofstraße 22

BÜHNE FREI FÜR DIE HERBST OPEN STAGE 2018

Am Nachmittag des 26. Oktober ging es geschäftig zu im Freizeittreff Mauerwerk. Die Jugendlichen der AG Jugend hatten alle Hände voll zu tun, um die abendliche Herbst Open Stage vorzubereiten. Es wurde herbstlich dekoriert, Snacks wurden zubereitet sowie die Technik aufgebaut.

Am Abend hatte das Mauerwerk dann für alle die Türen geöffnet, die sich auf der Bühne ausprobieren wollten. Die Cajón-Gruppe der Oberschule und die Tanzgruppe des Mauerwerks konnten ihr Können beweisen. Außerdem probierten sich Schülerinnen, Schüler und Ehemalige auf der Bühne mit Klavier, Cello, Ukulele, Gitarre und Gesang aus. So kam es auch zu spontanen Jam-Sessions durch einzelne Besucher, die sich vorher noch nicht kannten und auf der Bühne zusammenfanden. Für zusätzlichen Spaß und Unterhaltung in den Pausen sorgte Karaoke. Am Ende wurde die Tanzfläche durch live aufgelegte Musik eröffnet. Die Veranstaltung wurde unterstützt und durchgeführt von der AG Jugend, vom Projekt Jugend bewegt Brandis, dem Freizeittreff Mauerwerk sowie durch die Schulsozialarbeit des Gymnasiums (AWO).

Im Mauerwerk hat es gespukt und bald nun ist Weihnachtszeit...

Pünktlich zu Halloween wurde das Mauerwerk zum „Grusuleum“. Fledermäuse, Vampire, Hexen und Werwölfe haben das Spukspektakel perfekt gemacht.

„Wir haben alle einen leckeren Ekel-Cocktail zur Begrüßung bekommen“, so eine Gruselgestalt. Zwischen Spielstationen wurden Laternen gebastelt, damit alle etwas sehen konnten beim Streifzug durch Brandis. Alle Kinder hatten einen prall gefüllten Süßigkeiten-Beutel. „Wir haben uns gefreut, dass wir von den Brandiser Bewohnern so viele Süßigkeiten bekommen haben. Alles war lecker.“ Nach dem Verzehr der Mumien-Toasts durften die Kinder zu Hause weiter spuken. „Es war ein schöner Abend“, sagt ein verkleideter Teilnehmer und Mitorganisator des Abends, der über den Jugendfond vom Beteiligungsprojekt „Jugend bewegt Brandis“ gefördert wurde.

Gemeinsame Ausbildung

Zum Brandiser Wichtelmarkt wird das Mauerwerk wie jedes Jahr im am 8. und 9. Dezember im BrandisTreff zu finden sein. Die Mauerwerks-Tanzgruppe, bestehend aus drei Mädels, möchte sich ihren Tanzspiegel verdienen und wird präsentieren, was sie das ganze Jahr in fleißiger Arbeit vorbereitet hat. Es wird kleine Überraschungen und Aktivitäten geben für Groß und Klein.

Am Freitag, den 14. Dezember lädt das Team vom Mauerwerk alle Besucherinnen und Besucher ein, das Jahr gemütlich und trotzdem lustig im Rahmen einer Weihnachtsfeier ausklingen zu lassen. Kommt gerne vorbei und habt weihnachtliche Freude bei Punsch und Plätzchen. Ab 14 Uhr sind die Türen geöffnet.

„Initiative Brandis e. V.“ auf Tour

Ein Highlight in diesem Jahr für unser Vereinsleben war die am 13. Oktober organisierte Bustour mit dem IKARUS 256 unter dem Motto „Neuseeland und Stadtrundfahrt Leipzig“.

Unter der kundigen Führung von Günther Taubert starteten wir bei schönstem Oktoberwetter unsere Tour. Zuerst fuhren wir an den Störmthaler See, weiter zum Makkleeberger See, danach fuhren wir über Lippendorf vorbei am Lippendorfer Kraftwerk bis hin zum Zwenkauer See. Dabei erfuhren wir viel Neues und Wissenswertes über die Neuseenlandschaft und das Kraftwerk. Nach einer kurzen Pause am Zwenkauer See ging es weiter nach Leipzig zur kleinen Stadtrundfahrt. Zum Abschluss der Bustour gab es im Seepark Auenhain eine kleine Stärkung mit Kaffee und Kuchen. Für alle Mitreisenden war es ein gelungener, erlebnisreicher und wissenswerter Tag. Für das Gelingen der Bustour nochmals unseren Dank an Günther Taubertan und der Firma Genex. Vorstand Initiative Brandis e.V.

Mit einem Ikarus 256 waren die Mitglieder im Neuseenland unterwegs.

KRANKSCHREIBUNG

Die 10 häufigsten Fragen

1. Frage: Wann muss ich mich krankmelden?
Unverzüglich, d.h. am ersten Tag der Erkrankung vor Arbeitsbeginn.

2. Frage: Wann muss ich eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung vorlegen?
Grundsätzlich spätestens am vierten Tag der Arbeitsunfähigkeit; allerdings ist der Arbeitgeber berechtigt, diese bereits ab dem ersten Tag zu verlangen, auch wenn die Krankheit nur einen Tag andauert.

3. Frage: Wie lange erhalte ich meine Vergütung?
6 Wochen - allerdings erst nach vierwöchiger ununterbrochener Dauer des Arbeitsverhältnisses, danach leistet die Krankenkasse Krankengeld.

4. Frage: Kann mein Chef mich während der Krankheit kündigen?
Eine Krankheit hindert den Arbeitgeber nicht daran, wirksam eine Kündigung auszusprechen. Eine Kündigung kann auch gerade aus krankheitsbedingten Gründen erfolgen, wenn eine sehr lange Krankheitsdauer oder häufige Kurzerkrankungen und eine negative Gesundheitsprognose vorliegen.

5. Frage: Darf ich während der Krankschreibung Sport treiben?
Es kommt auf die Art der Erkrankung an und inwiefern sich die Sportart positiv oder negativ auf den Verlauf der Erkrankung auswirkt. Krankgeschriebene Arbeitnehmer dürfen nichts tun, was verhindert, dass sie genesen und schnell wieder gesund werden.

6. Frage: Darf mein Chef mich nach Hause schicken?
Der Arbeitgeber hat eine Fürsorgepflicht und muss dafür sorgen, dass weder der Arbeitnehmer sich selber noch andere Mitarbeiter gefährdet.

7. Frage: Muss ich während der Krankheit erreichbar sein?
Sollten während der Arbeitsunfähigkeit Fragen aufkommen, die nur Sie beantworten können, sollten Sie dies tun, da Sie dem Arbeitgeber gegenüber Treuepflichten haben. Ansonsten muss man grundsätzlich nicht erreichbar sein.

8. Frage: Muss ich die Art der Erkrankung nennen?
Nein, Ihr Arbeitgeber hat keinen Anspruch darauf, zu erfahren, unter welcher Krankheit Sie leiden.

Rechtsanwältin Sylvia Weiße

9. Frage: Muss ich mich gesundschreiben lassen?
Wenn Sie sich wieder fit fühlen, dürfen Sie ohne weiteren Arztbesuch an Ihren Arbeitsplatz zurückkehren, eine „Gesundschreibung“ gibt es nicht.

10. Frage: Darf mein Chef kontrollieren, ob ich wirklich krank bin?
In Verdachtsfällen kann der Arbeitgeber den medizinischen Dienst einschalten, der dann ein eigenes ärztliches Gutachten erstellt. Manche Arbeitgeber kontrollieren ihre Mitarbeiter auch selber; stellt sich heraus, dass der Arbeitnehmer nicht krank ist, kann dies zu einer Kündigung führen.

Rechtsanwältin Sylvia Weiße
August-Bebel-Str. 12
04824 Beucha
Tel. 034292 / 634636

Anmerkung:
Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

SYLVIAWEIßE
RECHTSANWALTSKANZLEI

■ Arbeitsrecht
■ Familienrecht
■ Erbrecht
August-Bebel-Straße 12 ▪ 04824 Beucha ▪ ☎ 03 42 92 / 63 46 36
info@kanzlei-weisse.de ▪ www.kanzlei-weisse.de

Dirk Dylong
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte
- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht
Interessenschwerpunkte
- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen
Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

FLORISTIK, DIE VERZAUBERT!

Blütenzauber kommt nach Brandis

Bereits 2010 erstaunte das Blumengeschäft Blütenzauber seine Kunden mit floristischen Meisterwerken. Damals noch ausschließlich in Borsdorf. Doch seit kurzem können sich auch die Bewohner von Brandis und Umgebung an dem Angebot, welches in beiden Standorten natürlich identisch bleibt, erfreuen. Durch den Blumenversand Fleurop, mit dem Blütenzauber zusammenarbeitet, können die Bouquets, Gestecke und alles weitere aus dem Sortiment auch per Bestellung direkt vor die Haustür geliefert werden. Inhaberin des neuen Ladens, Kerstin Ritschel, freut sich auf die Arbeit mit den Kunden und behandelt alle Anfragen einzigartig und mit Stilgefühl. Für ausreichend Parkplätze vor dem Haus wurde auch gesorgt. Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und Samstag von 8 bis 12 Uhr ist für Sie geöffnet!

Zum aktuellen Angebot gehören zum Beispiel kunstvolle Gestecke für den Totensonntag.

Besonders gespannt sollten Sie allerdings auf den 25. November sein. Von 14 bis 18 Uhr gibt es die Möglichkeit, die Adventsausstellung in der Borsdorfer Filiale, Leipziger Str. 30 B, zu bewundern. Zu einer Bratwurst und einem Gläschen Glühwein kann man kreative Ideen und festliche Gestecke für Weihnachten und Advent betrachten. Wer diese Gelegenheit nicht wahrnehmen kann, der bekommt selbstverständlich noch eine zweite Chance! Am Samstag, den 1. Dezember von 10 bis 18 Uhr wird es in gemütlicher Atmosphäre und bei einem leckerem Snack den erneuten Anlass der Adventsausstellung geben. Blütenzauber freut sich auf ihren Besuch.

red

Ihre Blumenboutique in Brandis
Blütenzauber
Inh. Kerstin Ritschel
Neueröffnung
seit 5.11.2018
Hochzeit und Trauer, Geburt und Geburtstag, Präsente und Geschenke alles rund um die Blume und Blüte
Mo - Fr 08.00 - 18.00 Uhr & Sa 08.00 - 12.00 Uhr
www.bluetenzauber-borsdorf24.de

Landschaftspflege Mario Wandel
Baumklettern?
Kein Baum ist uns zu hoch!
• Baumschnitt
• Heckenschnitt
• Baumfällung mit und ohne Bühne
Kleinsteinberger Straße 67 | 04824 Beucha
Tel.: 0177 4124060 | Fax: 034292 75910
E-Mail: riowandel@gmx.de

Weihnachtsbäume
IMMER OFFEN - VON HELL BIS DUNKEL
Ab 01. November von 8 - 17 Uhr selbst ernten - Frischer geht nicht!
⇨ Plantage in Beucha / Brandis, Dorfstraße 9
⇨ ob Kinderbaum ab 50 cm oder Dekobaum 2 bis 10 m
⇨ KIEFER - FICHTE - TANNE
⇨ auch im Topf, sowie geschnittene Zweige
Auch für Betriebe mit Festzelt, Speisen und Getränke

WERKZEUG VORHANDEN!
Richter`s Tannenhof
Dorfstraße 9, 04824 Beucha-Brandis
Tel. / Fax (034292) 73784
Mobil: 0176/96815570
Bei Rückfragen steht Ihnen Hr. Richter gern zur Verfügung

VERSPANNT? ENTSPANNT!

Die besten Tipps gegen Verspannungen und Handynacken

Tagsüber sieben bis acht Stunden vor dem Rechner und abends noch ein längerer Blick aufs Handy oder Tablet, dazu immer weniger Bewegung – das geht auf Dauer nicht gut! Verspannungen des Nackens sind inzwischen unter deutschen Arbeitnehmern noch häufiger anzutreffen als die bisher allgegenwärtigen Rückenschmerzen: Laut einer Befragung des Spiegels in Zusammenarbeit mit Statista von 1660 Arbeitnehmern leiden 67% der Befragten regelmäßig unter Nackenverspannungen, gelegentliche Rückenschmerzen kennen 63% der Arbeitnehmer.

Die gute Nachricht: Nackenschmerzen sind meist unabhängig von Abnutzungen der Wirbelknochen oder Bandscheibenproblemen und eher das Symptom unserer modernen Arbeitswelt. Daher kann man mit ein bisschen Prävention und Eigeninitiative schon viel bewirken.

Wenn der Kopf schwer wird

Unser Kopf wiegt zwischen vier und sechs Kilogramm, schon das ist eine Belastung für die Halswirbelsäule. Wird er allerdings beim Blick aufs Handy-/Tablet-Display oder E-Book vornüber gebeugt, wirken zusätzliche Kräfte auf den Rücken, wie eine Studie ergab: Bei einer leichten Neigung von 15 Grad wirken bereits Kräfte von zwölf Kilo auf Rücken und Nacken, bei 45 Grad sind es 22 kg und bei einer Beugung um 60 Grad belasten 27 Kilo die Halswirbelsäule. Die Folge stundenlanger Handy- oder Tabletnutzung ist eine dauerhafte Muskelverhärtung und dadurch chronische Schmerzen im Bereich von Nacken und Schultern.

Wärme, Massage, Sport – was sorgt für Entspannung?

Zum Glück gibt es jede Menge Hausmittel und Übungen für zu Hause, die Verspannungen lösen können. Nicht zu vergessen: Bewegung ist wichtig, um die Durchblutung zu fördern, Muskeln zu stärken und Schmerzen zu verhindern.

Im Akutfall tut Wärme besonders gut: Schnelle Abhilfe schaffen Wärmepflaster aus der Apotheke oder wärmende Bäder mit Zusätzen aus Moor, entspannenden Pflanzenextrakten oder dem Salz und Schlamm des Toten Meeres. Besonders wohltuend sind sanfte Massagen mit Ölen, die schmerzlindernde oder durchblutungsfördernde, pflanzliche Wirkstoffe enthalten.

Auf Dauer hilft nur, die einseitige Belastung durch die sitzende Tätigkeit in der Freizeit durch Bewegung auszugleichen: Schwimmen, am besten kraulend, Nordic Walking, leichtes Gerätetraining oder entspannende Sportarten wie Yoga und Qigong können helfen, die Verspannungen dauerhaft zu lösen. Zur Vorbeugung chronischer Verspannungen empfiehlt die Leitlinie der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) gezielte Übungen in Kombination mit Ausdauersport und Muskelkräftigung.

Auch während der Arbeitszeit lohnt es sich, ab und zu aufzustehen und die Kollegen persönlich zu besuchen statt anzurufen oder längere Telefonat im Stehen zu führen, um nicht stundenlang sitzen zu müssen. Auch der Blick auf ein paar einfache, auflockernde Übungen für zwischendurch ist heutzutage in vielen Büros keine Seltenheit mehr.

Unter Anleitung eines Physiotherapeuten hat sich auch das bindegewebsstärkende Faszientraining, zum Beispiel mit Hilfe einer Faszienrolle, als sehr sinnvoll erwiesen, um Verspannungen zu lösen. Um bei chronischen Schmerzen einer psychischen Belastung vorzubeugen, sollten Patienten auch Entspannungstechniken erlernen, wie z.B. Autogenes Training.

Wer tagsüber schon etwas für seine Muskulatur tut, schläft meist auch nachts besser. Doch aufgepasst: Oft führen auch durchgelegene oder zu weiche Matratzen zu Verspannungen. Dauerverspannte lassen sich am besten vom Fachmann beraten, welche Matratze für sie die richtige ist und dank welcher Schlafposition sie morgens erholter aufwachen können.

In manchen Fällen kann ein Magnesiummangel zu Verspannungen führen - allerdings eher im Bereich der Waden und Füße. Hier wäre es wichtig, den Mineralstoffstatus zu überprüfen, um weiteren Mangelerscheinungen wie Herz- oder Schlafbeschwerden vorzubeugen.

Haltung bewahren!

Im Büro, im Alltag und unterwegs: Auf die korrekte, wirbelentlastende Haltung kommt es an. Viele Arbeitnehmer können sich heute höhenverstellbare Tische aussuchen, um gelegentlich im Stehen zu arbeiten. Wenn schon der Blick abends auf das Handy fällt, sollte dieses

wenigstens in Augenhöhe gehalten werden. Auch Taschen sollten nicht immer auf der selben Seite getragen werden – besser ist ein Rucksack über beiden Schultern.

medicalpress

STERNEN APOTHEKE

Sternen-Apotheke Naunhof
Annette Budinger e. K.
Markt 5 · 04683 Naunhof
Tel.: 034293 47355

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.30 Uhr
außer Mi.: 8.00 – 18.00 Uhr
Sa.: 8.30 – 12.00 Uhr

ADLER APOTHEKE

Adler-Apotheke Brandis
Annette Budinger e. K.
Leipziger Str. 13 · 04821 Brandis
Tel.: 034292 73067

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8:00 – 19:00 Uhr
Sa.: 8:00 – 12:00 Uhr

Unsere Angebote ab dem 16.11. bis zum 15.01.2019

Voltaren Schmerzgel forte 180 g
zur äußerlichen Anwendung bei Gelenkschmerzen ***
180 g statt** ~~29,90 €~~ nur **23,35 €** Aktionspreis

Dolo-Dobendan 1,4mg/10mg 36 Lutschtabletten
Zur Schmerzstillung bei Entzündungen im Mund- und Rachenraum ***
1 Pck. statt** ~~11,97 €~~ nur **9,55 €** Aktionspreis

Atoderm Intensive Gel moussant 200 ml
Rückfettendes schäumendes Reinigungsgel für empfindliche und trockene Haut ***
200 ml statt* ~~9,90 €~~ nur **7,95 €** Aktionspreis

Weitere tolle Angebote finden Sie in unserem neuen Kundenmagazin!

Keine Haftung für Druckfehler. Die Angebote gelten so lange der Vorrat reicht und werden in haushaltsüblichen Mengen abgegeben. Alle Preise verstehen sich inklusive MwSt. Alle Abbildungen ähnlich.

* = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers
** = unser regulärer Verkaufspreis
*** = Zu Risiken u. Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage u. fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nutzen sie unseren kostenlosen Botendienst jetzt auch samstags!

Willkommen in der Wellnessoase am Kulkwitzer See

Wir bieten Ihnen Saunieren in einem einzigartig gestalteten Naturgartensystem mit eigenem Schwimmteich an. Ob Sie nun alle sechs Saunatypen auf einmal ausprobieren oder sich in unsere verschiedenen Ruhezonen zurückziehen möchten, ob Sie Massagen in unserer Wellnessabteilung besuchen oder sich in unseren beiden Restaurants kulinarisch verwöhnen lassen wollen – wir erfüllen Ihre Wünsche und bereiten Ihnen so ein unvergessliches Erlebnis.

Unsere bevorstehenden Events:
23.11.2018: Geschichten aus 1001 und einer Nacht
07.12.2018: Weihnachtsevent

www.meri-sauna.de

meri SAUNA
Ein ganzer Tag Erholung …
Tageskarte für nur **19,50 Euro**
Sauna Schwimmteich Wellness Restaurant Freisitz
www.meri-sauna.de / Karlstr. 91, Markranstädt
Telefon: 034205 / 417 202

AKTIV – BESSER – Leben
Willkommen im FITSTONE (Sportpark Tresenwald)

Die Art und Weise wie wir leben möchten, können wir uns nach Herzenslust aussuchen. Mit Sicherheit lebt es sich heute leichter und die Lebenserwartung ist höher als vor rund 10.000 Jahren. Zu Essen gibt es Alles und je nach Geldbeutel und Einstellung auch reichlich zu jeder Tageszeit. Normales Wasser ist bezahlbar und Luft bisher noch kostenlos. Die Lebenserwartung liegt weit über 70 Jahre. Wir müssen nicht mehr tagelang nach Essbarem suchen, brauchen es nicht selbst erlegen und gehen dabei auch nicht das Risiko ein, selbst erlegt zu werden.

Einseitige Arbeiten, stundenlanges Sitzen und die Lümmelcouch zu Hause schwächen unseren Körper schon in jungen Jahren. Wir sehen Sport aus der ganzen Welt und werden Superheld und Supersportler in der Welt der Computerspiele, aber in der Realität sieht das oft ganz anders aus.

Unser Leben ändert sich und das in einem immer schneller werdenden Tempo, nur unser Körper unterscheidet sich kaum vom Menschen aus der Steinzeit, deshalb gibt es auch den netten Begriff „Zivilisationskrankheiten“. Der Mensch ist für Bewegung und abwechslungsreiche Naturkost geschaffen, einseitige Überforderungen und langes Sitzen schadet ihm genauso wie das Überangebot an haltbar gemachter Fertigkost aus dem Supermarkt.

Das Fitstone versteht sich als Ort, wo zivilisierte Leute lernen den Höhlenmenschen in sich besser zu verstehen, zu respektieren und von ihm zu lernen. Nicht umsonst findet man uns im Untergeschoss vom Sportpark. :-)

Wir helfen dir, die eigene Balance aus Bewegung und richtiger Ernährung zu finden. Eine gute Beratung und Betreuung sind die Grundpfeiler unserer Arbeitsauffassung. Deine Zufriedenheit und deine Fortschritte sind unser Ansporn unser Bestes zu geben.

www.fitstone.de

Seit 10 Jahren Fitness im Sportpark
Jetzt anmelden und *hanteln*!
FIT Stone im Sportpark Tresenwald / Machern – Besser AKTIV Leben
Risikofrei - 30 Tage Probezeit 19,99€
individuelle Trainingsberatung
Körperanalyse und Fitnessplan
Einweisung und regelmäßige Kontrollen
Die Probezeit gilt für volljährige Neukunden, die im Fitstone noch nicht trainiert haben!
Beratungstermine bitte anmelden unter 034292 - 632618
www.fitstone.de - Gartenallee 8, 04827 Machern

– Anzeige –

FÜR MEHR HÖRGENUSS – DIE NEUEN SENNHEISER FUNK-KOPFHÖRER TV-SET 860

Wenn unsere Ohren älter werden, wird es für sie schwieriger, Geräusche und Stimmen wahrzunehmen. Beim Fernsehen hilft es manchmal, den Ton lauter zu drehen, doch das ist für die Umgebung nicht immer angenehm. Das Sennheiser TV-Set 860 löst dieses Problem. Mit ihm können Sie nicht nur die Lautstärke ganz nach Wunsch einstellen, ohne jemanden zu stören, sondern Sie können auch den Ton so verändern, wie es den Hörbedürfnissen Ihrer Ohren entspricht. Dabei kann es sogar sein, dass Sie eine niedrigere Lautstärke wählen können und trotzdem den vollen Hörgenuss haben.

Klar und deutlich
Mit dem Sennheiser Set 860 haben Sie Ihren TV-Ton direkt am Ohr, ohne Störungen von außen. Was aber noch wichtiger ist: Sie können den TV-Ton genau so einstellen, wie Sie ihn brauchen. Dafür stehen Ihnen drei verschiedene voreingestellte Hörprofile zur Verfügung, die Sie jeweils per Knopfdruck anwählen können, um die Wiedergabe von Sprache oder Musik zu optimieren. Der Balance-Regler gibt Ihnen die Möglichkeit, die Lautstärke für ein „schwächeres“ Ohr zu erhöhen. Außerdem können Sie von Stereo- auf Monoklang umschalten – Sie haben dann in beiden Ohren jeweils die gesamte Toninformation. Einzigartig ist die Sprachverständlichkeitsfunktion: Sie hebt das gesprochene Wort besonders hervor, damit Sie Dialogen mühelos folgen können. So wird Fernsehen wieder zu einem lebendigen und gleichzeitig entspannten Vergnügen.

Frei und unbeschwert
Das Sennheiser TV-Set 860 macht Ihnen das Hören leicht. Sein schlanker Kinnbügelhörer drückt nicht am Kopf, passt sich beim Aufsetzen automatisch Ihrer Kopfgröße an und kommt weder Ihrer Frisur noch Ihrer Brille in die Quere. Dank moderner kabelloser Technik können Sie sich mit dem Hörer bis zu 70 Meter von der Basis-Station entfernen, ohne dass die Übertragung abreißt. Sie können also z. B. ruhig einmal in die Küche gehen und dabei trotzdem weiter Ihr Programm hören. Um die Akkuladung müssen Sie sich dabei nicht sorgen: Mit einer Akkulaufzeit von bis zu 18 Stunden pro Akkulandung, bietet Ihnen das Set 860 praktisch grenzenlosen Hörgenuss. Der Akku lädt sich automatisch auf, sobald Sie den Hörer auf der Basis-Station ablegen.

Einfach und verständlich
Vom Auspacken bis zum Hörgenuss: Beim Set 860 wissen Sie immer ganz genau, was zu tun ist. Das Anschließen gestaltet sich schnell und unkompliziert. Die Bedienung erklärt sich praktisch von selbst. Es gibt nur wenige Knöpfe – diese sind groß und klar gekennzeichnet und können auch ohne Brille sicher bedient werden. Über die Akkuladung und die Verbindung zum Kinnbügelhörer informieren Sie jederzeit gut ablesbare LEDs. Das TV-Set 860 schaltet sich übrigens automatisch aus – sowie Sie den Hörer absetzen. Ein versehentliches Entladen des Akkus ist damit ausgeschlossen.

Sennheiser/Helfer Hörsysteme

Fotos: Fotolia/Robert Kneschke, Sennheiser

ZENTRALE **WURZEN**: JACOBSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-18 UHR • SA. 9-12 UHR
FILIALE **WURZEN**: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • DI./DO. 14-18 UHR
FILIALE **NAUNHOF**: MARKT 5 • TEL.: 034293/47570 • ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 9-13 UHR • MO./DI./DO. 14-18 UHR

HAIR-LICH SCHÖN BLEIBEN

Tipps für Winterhaare

So zauberhaft der Winter auch sein kann – ein prima Klima für unseren Schopf ist die kalte Jahreszeit leider nicht. Denn die eisige Luft draußen und die Heizungswärme drinnen sorgen dafür, dass die Haare buchstäblich zu Berge stehen. Ganz zu schweigen von den platten Ansätzen und den Null-Volumen-Frisuren, die uns die kuscheligen Strickmützen so bescheren. Doch statt zu jammern, möchten wir mal ganz fix ein paar supereffektive Tipps verraten.

Schonender Waschgang bitte
Ein mildes Pflege-Shampoo mit regenerierenden und feuchtigkeitsspendenden Pflanzenölen repariert die Haarfasern schon beim Reinigen und spendet ihnen eine Extraportion Feuchtigkeit. Haar dabei nicht zu heiß waschen, auch wenn es schwerfällt, denn das kann spröde Partien noch mehr austrocknen – und so Spliss und Haarbruch fördern.

Regelmäßig Conditioner und Kur verwenden
Nach jeder Wäsche versiegelt ein Conditioner das Haar, pflegt es und macht es leichter kämmbar. Eine reichhaltigere Haarkur sollten wir unseren Haaren außerdem einmal pro Woche gönnen. Wer's eilig hat, verwendet am besten eine Sprühkur, die im Haar bleiben darf.

Zu heißes Föhnen vermeiden
Dass die heiße Luft dem Haar unnötig schaden kann, versteht sich von selbst. Es lohnt sich also den Haartrockner mal eine Stufe runterzuschalten – auch wenn das ein bisschen länger dauert. Trockene Spitzen sind dann bald vergessen. Bei weiteren Stylinggeräten wie Lockenstab oder Glätteisen gilt: Im Winter möglichst sparsam benutzen und vorab immer einen guten Hitzeschutz aufsprühen.

Fortsetzung folgt, beautypress.de

Haare nach Maß in der HAARSCHNEIDEREI Nicole Jäger
10 % Rabatt
auf alle Matrix-Verkaufsprodukte
(als Dankeschön zum 1-Jährigen)
MARKT 13 (INNENHOF)
04821 BRANDIS
☎ 034292 79 38 61
ÖFFNUNGSZEITEN:
DI - FR: 09 - 18 UHR
SA: 09 - 12 UHR

1 Jahr Haarschneiderei in Brandis

Die Inhaberin Nicole Jäger hat ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht. Die junge Friseurmeisterin darf nun bald auf ein Jahr Haarschneiderei in Brandis zurück blicken. Zu recht darf Sie stolz auf sich und Ihr Team sein. Am 05. Dezember 2017 wagte Sie den Schritt in die Selbstständigkeit – und siehe da – es hat sich gelohnt. Der verspielte Salon, im Barock/Landhausstil gemixt, ist ein nostalgischer Traum – der in Brandis angekommen ist und sich nun großer Beliebtheit erfreuen darf. „Ich bedanke mich, bei all meinen treuen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen und natürlich auch meinem Team viel Gesundheit“, so die Geschäftsfrau. Auch wir, die Redaktion des Brandiser Stadtjournal, gratulieren zum 1-jährigen Bestehen und wünschen weiterhin viel Erfolg und „Gut Schnitt“! red

P.S.: Ein Hinweis noch von Nicole Jäger: Sichern sich jetzt noch schnell einen Termin für Dezember! Auch Geschenkgutscheine zum Fest sind ab sofort erhältlich.

GUTE SICHT BEDEUTET SICHERHEIT

Scheiben-Entfeuchter sorgen für Durchblick

(djd). Zu ihrem liebsten Kind haben die Deutschen auch in Zeiten von Carsharing und Fahrradstraßen noch immer eine besondere Beziehung. Der Samstag ist weiterhin der traditionelle Waschtag für das Auto und so mancher stolze Besitzer empfindet das Pkw gar als sein persönliches „Wohnzimmer“. Doch viele PS und ein hübsches Äußeres allein genügen nicht, um jederzeit sicher im Straßenverkehr unterwegs zu sein. Gerade in der nasskalten Jahreszeit kommt es darauf an, gut zu sehen und ebenso gut gesehen zu werden.

Ein Guckloch alleine reicht nicht aus

Viele Autofahrer kennen das Problem: Mühevoll haben sie die Scheiben außen freigekratzt, um endlich losfahren zu können. Doch das erste Starten der Lüftung kann in den Wintermonaten dazu führen, dass sich die anhaltend hohe Luftfeuchtigkeit im Wageninneren an den kalten Scheiben niederschlägt. Dann fehlt vielen Fahrern im wahrsten Sinne der Durchblick. Wer jetzt lediglich ein kleines Guckloch in der Frontscheibe freiwischt, gefährdet nicht nur sich und andere Verkehrsteilnehmer, sondern riskiert zudem ein Bußgeld und im Schadensfall ein Erlöschen des Versicherungsschutzes. Dabei gibt es bequeme und wirksame Abhilfe: Scheiben-Entfeuchterkissen wie die Serie „airdry Fun“ des deutschen Herstellers ThoMar bieten die Möglichkeit, ohne viel Mühe für klare Sicht zu sorgen und gleichzeitig dem Auto-Innenraum eine weitere individuelle Note zu geben.

Im individuellen Look für klare Sicht sorgen

Ganz egal, welches der 18 bunten und individuellen Motive das Rennen macht, das Scheiben-Entfeuchterkissen zieht die überschüssige Feuchtigkeit wie ein Magnet an und speichert diese. Durch die dadurch resultierende trockenere Luft wird das Risiko beschlagener Scheiben deutlich verringert. Außerdem kann der Fahrzeugbesitzer so Stockflecken, Rost und muffigem Geruch im Fahrzeug vorbeugen. Das im Entfeuchterkissen enthaltene Wirkgranulat besteht aus Calciumchlorid und Stärke und ist somit vollkommen unbedenklich. Für eine sichere Handhabung ist ebenfalls gesorgt: Die Feuchtigkeit wird im Granulat zu einem Gel gebunden und kann somit nicht auslaufen. Weitere Informationen gibt es unter www.autoentfeuchter.de.

Nicht nur praktisch, sondern auch chic: Scheiben-Entfeuchter für klare Sicht hinterm Steuer

Jahres- und Dienstwagen mit attraktiven Preisvorteilen und 0% Sonderzins-Finanzierung.
Hier nur einige Beispiele:

z.B. Golf VII SOUND 1.0 l TSI 81 kW (110 PS), EZ 09/17, 3.861 km, Navi, Climatronic, autom. Distanzregelung ACC, Sitzheizung, Tempomat, Parkpilot u.v.m.
UVP des Herstellers[1] ~~27.560,-~~ €
Aktionspreis 18.999,- €
oder monatlich[2] 119,- €

z.B. Golf Sportsvan Comfortline 1.0 l TSI 81 kW (110 PS), EZ 02/18, 25.663 km, Navi, Climatronic, Sitzheizung, Einparkhilfe, Licht-/Sichtpaket, USB u.v.m.
UVP des Herstellers[1] ~~28.755,-~~ €
Aktionspreis 22.333,- €
oder monatlich[3] 145,- €

z.B. Passat Variant Comfortline 1.4 l TSI 110 kW (150 PS), EZ 02/18, 24.561 km, Navi, Climatronic, autom. Distanzregelung ACC, Sitzheizung, Einparkhilfe u.v.m.
UVP des Herstellers[1] ~~37.620,-~~ €
Aktionspreis 27.841,- €
oder monatlich[4] 199,- €

z.B. Touareg R Line Exclusive 3.0 l TDI V6 193 kW (262 PS), EZ 06/17, 17.575 km, Navi, Standhzg., Xenon, Leder, Anhängevorr., ACC, Climatronic, Panoramadach u.v.m.
UVP des Herstellers[1] ~~102.596,-~~ €
Aktionspreis 56.555,- €
oder monatlich[5] 385,- €

1) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers am Tag der Erstzulassung. 2) Anzahlung: 3.900,- €; Nettodarlehnsbetrag: 15.099,- €; Darlehnssumme: 15.099,- €; Laufzeit: 48 Monate; Sollzins gebunden p.a.: 0,00%; Effektiver Jahreszins: 0,00%; Schlussrate: 9.387,- €. 3) Anzahlung: 4.500,- €; Nettodarlehnsbetrag: 17.833,- €; Darlehnssumme: 17.833,- €; Laufzeit: 48 Monate; Sollzins gebunden p.a.: 0,00%; Effektiver Jahreszins: 0,00%; Schlussrate: 10.873,- €. 4) Anzahlung: 5.900,- €; Nettodarlehnsbetrag: 21.941,- €; Darlehnssumme: 21.941,- €; Laufzeit: 48 Monate; Sollzins gebunden p.a.: 0,00%; Effektiver Jahreszins: 0,00%; Schlussrate: 12.389,- €. 5) Anzahlung: 9.900,- €; Nettodarlehnsbetrag: 46.655,- €; Darlehnssumme: 46.655,- €; Laufzeit: 48 Monate; Sollzins gebunden p.a.: 0,00%; Effektiver Jahreszins: 0,00%; Schlussrate: 28.175,- €. Finanzierungsangebote der Volkswagen Bank GmbH Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vertreter tätig sind. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Irrtum, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten.

autohaus graupner
Auto ist Vertrauenssache.
Weitere attraktive Angebote jetzt bei uns!
Volkswagen Audi Service SEAT Nutzfahrzeuge
Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis
+49 34292 6500 www.autohaus-graupner.de post@autohaus-graupner.de

INDIVIDUELLER NACHHILFEUNTERRICHT IN KLEINEN GRUPPEN

Lernhilfe Wolfram ist seit 25 Jahren zuverlässiger Partner für Schüler und Eltern

Seit mittlerweile einem Vierteljahrhundert ist die Lernhilfe Wolfram im Muldental ein kompetenter Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern in punkto schulische Nachhilfe. „Grundsätzlich hat sich in diesen zweieinhalb Jahrzehnten hinsichtlich der Schwerpunkte wenig geändert, die nach wie vor im Bereich der Naturwissenschaften und der Sprachen liegen“, berichtet Inhaberin Gudrun Wolfram. „Allerdings sind als Folge des Lehrermangels eine Reihe externer Faktoren wie Unterrichtsausfall, Klassenzusammenlegungen und mehrere Lehrer in einem Fach hinzugekommen, die den heutigen Schülern und Schülerinnen das Lernen nicht unbedingt erleichtern“, kritisiert die Nachhilfe-Fachfrau, die mit ihrer Dienstleistung im Februar 1993 in Wurzen an den Start ging und drei Jahre später in Brandis eine weitere Filiale eröffnete.

Hier wie dort war es von Anbeginn Gudrun Wolframs Grundsatz, ausschließlich mit ausgebildeten Pädagogen zusammenzuarbeiten. „Der allgemeine Lehrermangel macht allerdings auch um uns keinen Bogen, sodass auch wir zum Teil auf kompetente externe Kräfte zurückgreifen müssen“, so die Lernhilfe-Inhaberin. Nicht einfacher werde die Situation in diesem Bereich angesichts der Tatsache, dass die Nachfrage nach Einzelunterricht gestiegen sei. Gleich jedoch ob Einzelunterricht oder solcher in kleinen Gruppen, wichtig ist Gudrun Wolfram in jedem Fall die Gewährleistung einer guten Lernatmosphäre. „Ohne sie ist es kaum möglich, erfolgreich zu sein“, so Wolfram, die in ihren beiden Lernhilfe-Büros mit knapp 30 Pädagogen und Lehrkräften zusammenarbeitet. Deren Wunsch ist es, dass Eltern rechtzeitig auf die Lernschwächen ihrer Kinder reagieren. „Denn es zeigt sich immer wieder, dass mit einem rechtzeitig begonnenen und kontinuierlich durchgeführten Nachhilfeunterricht eine deutliche Verbesserungen bei den Noten sehr gut möglich ist“, so Gudrun Wolfram, die nur zu gut weiß, dass Organisiertheit und die Fähigkeiten zur Zeiteinteilung wie zum selbständigen Arbeiten zentrale Schlüssel zum Lernerfolg sind. „Leider aber ermangelt es diesbezüglich selbst vielen älteren Schülerinnen und Schülern und sogar Gymnasiasten an den nötigen Qualitäten, weshalb wir auch in diesem Bereich in unseren kleinen individuellen Lerngruppen mit bis zu vier Schülern respektive im Einzelunterricht positiv Einfluss nehmen“, so die Lernhilfe-Inhaberin, die an die Elternschaft appelliert, die Lernbemühungen ihrer Kinder zu unterstützen. „Die Bildungsarbeit allein den Schulen zu überlassen, ist beim Gros der Schülerinnen und Schüler nicht zielführend, vielmehr bedarf es in der Regel auch der Kontrolle und Unterstützung seitens der Eltern“, weiß Gudrun Wolfram. Zudem sei diese vor dem Hintergrund der aktuellen Defizite im Bildungssystem notwendiger denn je. „Im Bereich der sächsischen Bildungspolitik sind ungeachtet erster Maßnahmen der Landesregierung dringend und zeitnah weiterführende Verbesserungen angeraten“, fordert Gudrun Wolfram, die mit ihrem Team auch an der Lern- und Anstrengungsbereitschaft ihrer Schüler arbeitet und diesbezüglich mehr Unterstützung von der Lehrerschaft erwartet. Mit letzterer pflegt die Lernhilfe Wolfram übrigens regelmäßige Kontakte und legt ebenso großen Wert auf den Austausch zwischen Schülern und Eltern. „Mittels dieses Ansatzes ist es eher möglich, psychologisch einfühlsam Lernschwächen zur erkennen und zu analysieren, was übrigens kompetente Pädagoginnen und Pädagogen besser als Familienangehörige können, die, gleich ob Eltern oder Großeltern, grundsätzlich keine geeigneten Nachhilfelehrer sind.“

Roger Dietze

Ein viertel Jahrhundert Nachhilfeunterricht: Gudrun Wolfram ging vor reichlich 25 Jahren mit ihrer Lernhilfe in Wurzen an den Start. (Foto: rd)

Lernprobleme? Prüfungsangst?
Lernhilfe Gudrun Wolfram
ab 60 € Pro Monat
Seit 24 Jahren erfolgreich mit uns lernen!
04821 Brandis, Grimmaische Str. 2 (über Polizei), Tel.: 034292 53325
04808 Wurzen, Bürgerm.-Schmidt-Platz 5, Tel.: 03425 924480

WO? Hauptstraße 7, 04821 Brandis
LeseLaden.Brandis@t-online.de
www.der-leseladen.de
Tel.: 034292-785533
WAS? spannende Erstlesebücher und jede Menge Geschenkideen für den Schulanfang
DER LESE LADEN zum Schmökern und Stöbern
ÖFFNUNGSZEITEN
... Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr & Samstag von 9 bis 12 Uhr

Weihnachtsausgabe Brandiser Stadtjournal steht vor der Tür

Überraschen Sie Ihre Kunden und Geschäftspartner mit einem lieben Weihnachtsgruß im Brandiser Stadtjournal oder geben Sie Tipps für die Last-Minute Weihnachtsgeschenke. Die Weihnachtsausgabe erscheint am 17.12.2018, Redaktionsschluss ist am 26.11.2018.

Melden Sie sich einfach mit Ihrem Anliegen bei mir – ich berate Sie gern:

DRUCKHAUS BORNA
Tina Neumann, Tel. 03433 207328,
tina.neumann@druckhaus-borna.de

KLINGEL-PUTZEN WEITERHIN VONNÖTEN

Verein Brandiser Meile sammelt Ideen für 24. Steinverlegung in 2019

Sigrid Kujawa und ihre Mitstreiterinnen und Mitstreiter vom Verein Brandiser Meile reagieren mittlerweile sensibel, wenn sich in der Brandiser Innenstadt Tiefbauarbeiten ankündigen. Aus gutem Grund: Denn bereits verlegte Meilensteine gehen in der Hitze des (Bau-)Gefechtes nur allzu leicht verloren. „In diesem Sommer habe ich in einem konkreten Fall nahe der Kirche den zuständigen Polier daraufhin angesprochen und bin auf Verständnis gestoßen. Da diese Leute aber in der Regel auf vielen Baustellen tätig sind und ihre Augen entsprechend nicht überall zur gleichen Zeit haben können, sind gemachte Zusagen nur bedingt belastbar“, berichtet Sigrid Kujawa. Im konkreten Fall ging die Sache gut aus, verblieb der bestreffende Stein an seinem Platz und ging nicht verloren.

Die ihrigen Plätze gefunden haben Mitte April zwei Meilensteine im Rahmen der 23. Steinlegung. Mit dem ersten haben sich ehemalige Brandiser Schulkameraden nach 65 Jahren anlässlich ihres Eisernen Konfirmationsjubiläums eine steinerne Erinnerung geschaffen. Stein 2 geht auf die Initiative des Vereins zurück, der mit ihm Ursula Böstel ehrt. Über Jahrzehnte hinweg hat sich die 1915 geborene und 1993 mit dem Heimatpreis für Kultur gewürdigte Polenzer Pfarrfrau, die 2007 verstarb, bemüht, Sitten, Bräuche, Traditionen und Kulturgüter zu pflegen. Nicht zuletzt deshalb, weil sie in ihrer Rolle als Volkskundlerin Heimatgeschichte vermittelte, steht sie dem Anliegen des Meilen-Vereins nah, Geschichte lebendig zu halten.

Noch sehr lebendig ist jene Brandiser Persönlichkeit, für die am 1. Oktober im Rahmen einer Sonderverlegung ein Stein ins Brandiser Pflaster eingebracht wurde. Mit diesem würdigt das Praxisteam die noch praktizierende Brandiser Zahnärztin Mareike Skupin.

Im nächsten Frühjahr, so kündigt die Vereinsvorsitzende Sigrid Kujawa an, stehen zwei private Steinverlegungen auf dem Programm, darüber hinaus wolle man sich im Verein einen Überblick über anstehende Jubiläen in der Kommune verschaffen. „Die Grundsteinlegung für den Kindergarten bietet sich auf jeden Fall an“, so Sigrid Kujawa, der zufolge das grundsätzliche Interesse an den Steinverlegungen ungebrochen sei. „Die Leute tragen an uns ihre Ideen heran, aber selbst die Initiative zu ergreifen, darauf kommen leider nur die allerwenigsten, was auch damit zu tun hat, dass der Stiftergedanken in der Bürgerschaft noch nicht tief verwurzelt ist. Für unseren Verein bedeutet dies nach wie vor, Klingeln putzen zu gegen“, berichtet die Vereinsvorsitzende, deren Verein aus dem bundesweiten Wettbewerb „Ab durch die Mitte“ hervorgegangen ist.

Aus der ursprünglich von einigen Unternehmern und Bürgern beim Regionalverein Brandis angesiedelten AG Brandiser Meile entwickelte sich aus alsbald ein Verein, dessen Vorsitz und stellvertretenden Vorsitz Sigrid Kujawa und Ina Exner übernahmen. „Ich fand die Idee sehr gut, und da ich zu diesem Zeitpunkt schon im Ruhestand war, habe ich mich der Sache angenommen“, erinnert sich Kujawa an die Anfänge. Nach den ersten Meilenstein-Verlegungen im Jahr 2005 - unter anderem für den „bewegenden Brandiser“ Hugo Schmidt, der die Stadt kampflos an die Amerikaner übergeben hatte - nahm die Sache in den nächsten Jahren Fahrt auf. Mittlerweile hat sich die Zahl der verlegten Geschichtssteine, Freundschaftssteine, Stiftersteine und Steine für bewegende Brandiser auf rund 165 summiert.

Roger Dietze

Dr. med. Marlies Heinze
Kinder- und Jugendärztin
Kinder- und Jugendpsychotherapeutin

Es ist an der Zeit ...

Ich werde zum **02.01.2019** meine Kinder und Jugendarztpraxis an die nächste Generation übergeben.

Auf diesem Wege danke ich den Eltern meiner Patienten für Ihr Vertrauen, meinen Kollegen für ihre Zusammenarbeit und nicht zuletzt meinen Patienten für die vielen Freuden.

Dr. med. Marlies Heinze

Markt 13 • 04821 Brandis
Tel.: 03 42 92 / 7 20 21 • Fax: 03 42 92 / 7 89 49

epeg Energieplanung **sucht Mitarbeiter**

Für unseren Standort Brandis suchen wir:

Projektleiter Gasanlagen (m/w)
- Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich der Energie-, Umwelt- oder Versorgungstechnik bzw. Maschinenbau
- Planung und Leitung von Projekten
- Projektabwicklung von Angebotsphase bis Ausführungsphase
- Hohes Verantwortungsbewusstsein und Einsatzbereitschaft

Projektleiter EMSR (m/w)
- Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Energie- und Elektrotechnik
- EMSR-Planung von Industrieanlagen
- Gutes technisches und planerisches Verständnis

Wir bieten
- Leistungsgerechte Vergütung
- Umfangreiche Sozialleistungen wie Urlaubs- & Weihnachtsgeld
- Gute Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Ein modernes und angenehmes Arbeitsumfeld

Interessiert?
Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder per Post an: **epeg Energieplanung** | Personalabteilung
Bahnhofstraße 20 | 04821 Brandis | E-Mail: info@epeg.de

AUS ZWEI MACH EINS:

Wenn Paare zusammenziehen

Machen Paare, die zusammenziehen, aus zwei Haushalten einen, sind einige Haushaltsgeräte doppelt vorhanden. Der Energieverbrauch ist ein gutes Kriterium, um sich für ein Gerät zu entscheiden. Bei Kühl- und Gefriergeräten sowie Wäschetrocknern sind die Verbrauchsunterschiede am größten. Hier sollte jeweils auf das sparsamere Gerät gesetzt werden. Ein zweiter Kühlschrank sollte nur dann saisonal genutzt werden, wenn er tatsächlich gebraucht wird. Bei einigen „Mitbringseln“ wie Wasserbett, Aquarium oder Heizlüftern lohnt es sich, genauer hinzuschauen, da sie wahre Stromfresser sind. Bei Neuanschaffungen sollte die höchste Effizienzklasse gewählt werden. Das ist bei einigen Geräten A+++, bei anderen A+ oder A.

Heizkosten richtig einschätzen

Elektroheizungen verursachen deutlich höhere Heizkosten als Heizungen, die mit Erdgas oder Heizöl betrieben werden. Wer auf Nummer sicher gehen will, fragt beim Vermieter nach dem Energieausweis des Hauses und bittet ihn um eine Kopie. Damit können die Experten der Energieberatung der Verbraucherzentrale die energetische Qualität der Wohnung einschätzen. Sie informieren natürlich kompetent und anbieterneutral (unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de).

Vormieter befragen

Sehr nützliche Informationen zum Objekt kann der Vormieter geben. Er weiß, ob es Mängel bei der Beheizung gab oder Zugluft besteht. Der

Blick auf die Fenster lohnt sich: Schließen alte Flügel nicht dicht, wird das Heizen teuer und Zugluft macht das Wohnen ungemütlich.

Außerdem hat er die aufschlussreiche letzte Heizkostenabrechnung. Die Gesamtkosten in Verbindung mit der Wohnfläche helfen auch dem Energieberater bei der Einschätzung. War die Raumtemperatur im Sommer extrem hoch, kann dies an schlechter Dämmung oder mangelnder Beschattung liegen. Werden Klimageräte benötigt, so verbrauchen sie viel Strom. Auch die Warmwasserbereitung mit Strom kann teuer werden. Veraltete Durchlauferhitzer oder große Wasserboiler treiben die Energiekosten besonders in die Höhe. Stimmen die Energiewerte des Objektes, dann bleiben die Kosten im Griff.

akz-o

Sandy Hofmann Immobilien
- Beratung - Bewertung - Finanzierung - Vermittlung -

SH IMMOBILIEN
Auf unser Fundament können Sie bauen!

- **Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten,**
- **Sie möchten Ihre Immobilie unverbindlich bewerten lassen,**
- **Sie benötigen Beratung bei Finanzierungsfragen?**

Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme!

P.S.:
Ein Tipp von Ihnen ist uns **bares Geld** wert. Sollte durch Sie nachweislich ein neuer Kontakt und einen anschließende Objektvermarktung unsererseits entstehen, erhalten Sie **10%** der eingehenden Maklerprovision!

Kontakt:
Dipl. Immobilienwirt (FH)
Herr Sandy Hofmann
Brandiser Str.18
04824 Brandis OT Beucha
Tel.: 034292/864303
Email: info@s-h-immo.de
Web.: www.s-h-immo.de

Rein!

Frisch saniertes Wohnhaus mit technischen Raffinessen und einem Grundstück was fast keine Arbeit macht!

6 Zi., 2 Bäder plus sep. WC, moderne EBK, SmartHome-System, Alarmanlage, LED-Strahler im gesamten Haus uvm.
auf 155 m² Wfl. **380.000 €** zzgl. Maklercourtage

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 034292 73375

SATTLER IMMOBILIEN
Seit 1994 in Brandis.

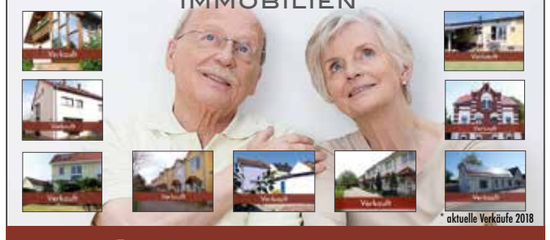
Mitglied im ivd
www.sattlerimmo.de

SUSANN MEY IMMOBILIEN
kompetent • fair • freundlich

- marktgerechte Wertermittlung
- Verkauf von Häusern, Grundstücken und Wohnungen
- Home Staging

Mitglied im ivd
August-Bebel-Straße 41 • 04824 Beucha
Mobil: 0151 20511955 • Tel.: 034292 509548
E-Mail: kontakt@makler-mey.de • www.meyimmo.de

KRÜGER IMMOBILIEN



* aktuelle Verkäufe 2018

Tel: 034293 - 48 40 52
www. anja-krueger-immobilien.de

VIEL ZU TRADITIONELL?

Von wegen – die Amaryllis kann auch anders

Die Amaryllis steht wie kaum eine andere Pflanze für Weihnachten. Sobald ihre imposanten, tiefroten Blüten in unserem Wohnzimmer aufgehen, kommt festliche Stimmung auf. Mit Kerzen, Lichterketten und Tannenzweigen ist sie ideal für traditionelle, adventliche Dekoration. Dass die Amaryllis aber auch anders kann, weiß Carlos van der Veek von Fluwel. Der Blumenzwiebelgärtner bietet über 75 verschiedene Sorten auf seinem Webshop an – einige davon absolut außergewöhnlich und so neu, dass sie noch auf ihren offiziellen Namen warten. „Ich möchte meine Kunden jedes Jahr aufs Neue überraschen, daher bin ich immer auf der Suche nach dem Besonderen“, erklärt der Niederländer. „Viele verbinden die Amaryllis direkt mit der Farbe Rot, tatsächlich gibt es aber auch mehrfarbige Hippeastrum – wie sie botanisch heißt. “

Gedreht, gestreift, gefüllt

Die ‘Doublet‘ ist eine der extravaganten Neuheiten im Sortiment des Blumenzwiebelexperten. Ihre Blüten bestehen aus einer Vielzahl an schmalen, leicht gedrehten Blättern in Weiß mit roten Streifen. Lediglich ihr stabiler Stiel gibt dem ungeschulten Auge einen Hinweis darauf, dass es sich hierbei um eine Amaryllis handelt. Ähnlich ist es bei der rot-grünen ‘Mystica‘. „Diese Pflanze ist eindeutig ein Nachkomme der wilden Amaryllis papilio, die in den tropischen Regenwäldern beheimatet ist“, erklärt van der Veek. „Wie keine andere bringt sie die Wildnis des großartigen südamerikanischen Amazonasgebiets in unser Wohnzimmer. Ihre Blüten sind aber größer und voller als die ihrer wilden Schwestern.“ Wer sich zarte Eleganz wünscht, wird in der ‘Sweet Nymph‘ fündig. Diese gefüllt blühende Amaryllis entwickelt ein sanftes Rosa mit hellen, pinkfarbenen Streifen. Die ‘Apricot Parfait‘ dagegen zeigt - wie es ihr Name schon sagt - ein warmes Apricot. Etwas auffälliger ist die trompetenförmige ‘Estella‘ mit ihrem intensiven Pink. Doch auch für Freunde des traditionellen Rots gibt es in dem umfangreichen Sortiment von van der Veek extravagante Varianten, wie zum Beispiel die ‘Barbados‘. Diese Hippeastrum ist eine der gefragtesten Schnittblumen der Vorweihnachtszeit, doch auch als Topfpflanze sorgt sie mit ihren eindrucksvollen rot-weißen Blüten für festliche Stimmung. „Übrigens gibt es auch grüne Amaryllis“, hebt der Experte hervor. „Ich weiß, man erwartet im Allgemeinen von Blumen Farbe und sei es nur Weiß oder schwarz, aber trotzdem ... grüne Blüten haben mit ihrem bescheidenen und natürlichen Look etwas Besonderes und Frisches an sich.“ Das umfangreiche Amaryllis-Sortiment von van der Veek gibt es auf www.fluwel.de.

Quelle: fluwel.de

Blümchensex – Die schockierende Wahrheit über das Liebesleben der Pflanzen

Die einzelnen Kapitel tragen Namen wie „Rotlichtmilieu“, „Die Schüchternen und die Selbstverliebten“ oder „Huren und Callboys“ und machen gleich zu Beginn klar, dass dieses Buch nicht zu den gängigen Garten- und Pflanzenratgebern gehört. Ja, hier in „Blümchensex“ geht es einmal ausschließlich um die Fortpflanzung und die Tricks, raffinierten Verlockungen und falschen Versprechungen, mit denen die verschiedenen Gewächse dieser Welt versuchen, zum Zug zu kommen. Problematisch im Liebesleben der Pflanzen ist, dass sie fest im Erdreich verwurzelt sind und sich nicht vom Fleck rühren können. Das macht den Unterschied zu anderen Lebewesen aus: „Pflanzen konkurrieren um ihre Vermittler, nicht um ihre Partner“, erläutert der Autor des Buches, Michael Allaby. „Eine Schlüsselstrategie ist dabei auf beiden Seiten die Täuschung. Bestäuber betrügen, angebliche Bestäuber stehlen, ohne ihren Dienst zu verrichten, und Pflanzen bringen ehrliche Bestäuber um ihren wohlverdienten Lohn. Beim Blümchensex wird also gelogen und betrogen, was das Zeug hält.“

Michael Allaby „Blümchensex“
Goldmann Verlag, 2018 (240 Seiten, 15,0 x 20,5 cm, durchgehend illustriert, Taschenbuch, ISBN 978-3-442-15959-8)

GPP

AGRO SERVICE BRANDIS e. G.

- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)
- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel

Kleinsteinberger Straße 1 ▪ 04821 Brandis
Tel.: 034292 68550 ▪ Fax: 034292 68594

Alte Türen? *Wieder schön in 1 Tag!*

Wünsche erfüllen - Werte erhalten
Die schlaue Lösung
Renovieren ohne Rausreißen

Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Jacobsplatz 1, 04808 Wurzen
Schautag am 01.12.2018
von 9.00 - 12.00 Uhr
PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

FARBE FÜR IHR LEBEN
RAUM & DESIGN MALERBETRIEB

- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Vollwärmeschutz
- Dekorative Wandgestaltung
- Eigenes Gerüst

Maler- & Lackierermeister
Steve Pechmann
Bergstr. 9 • 04821 Brandis

Büro
Grimmaische Str. 25
04821 Brandis

Tel.: 034292 632556 • Fax: 034292 632505
Funk: 0172 3734593 • E-Mail: raumunddesign1@web.de

IN DIE JAHRE GEKOMMENE DACHFENSTER SANIEREN – FEWA39 HILFT

Ein wunderschöner Sommer ist Vergangenheit. Probleme mit Dachfenstern treten in den Hintergrund, also kein Grund für Sorgen. Aber die nächste Winterperiode mit Schneeklebwetter, Regen und Stürmen im Herbst steht vor der Tür.

Die Firma FEWA39 hat jahrelange Erfahrungen im Bereich Dachfenstersanierung und weiß, dass viele Nutzer von Dachfenster erst in dieser Zeit merken, dass ihre Dachfenster Reparatur- oder Sanierungsbedarf haben.

Erfahrungsgemäß werden Wartung und Pflege an Holzdachfenstern nur selten oder gar nicht durchgeführt. Die immer extremer werdenden Witterungsbeeinflussungen und Umweltverschmutzungen wirken lange Zeit und stetig auf Dachfenster ein und zerstören wesentlich Holzdachfenster.

Die Fa. FEWA39 ist spezialisiert auf die Wartung und Pflege, Reparatur, Sanierung und Erneuerung aller gängigen Dachfenster, die bisher in Wohn- und Industriegebäuden verbaut wurden.

Mit den nachfolgend aufgeführten Maßnahmen ist die Fa. FEWA39 in der Lage, auch in die Jahre gekommene Dachfenster wieder in einen funktionierenden Zustand zu versetzen und dabei gegenüber einem neuen Dachfenster Geld zu sparen und die Umwelt zu schonen.

- Wartung und Pflege nach Empfehlung von VELUX und ROTO
- Reinigung der Außenfläche und der Regenablaufe
- Wechseln aller verbrauchten und unwirksamen Dichtungen
- Erneuerung der Rahmenfugen
- Auswechslung defekter oder verschlissener Metallteile
- Abschluss einer Wartung und Pflegevertrages, wenn gewünscht

Die Fa. FEWA39 empfiehlt die Zeit zu nutzen, wo das Wetter noch mitspielt und ein witterungsfreies Arbeiten erlaubt. Rufen Sie uns an, um einen Beratungstermin vor Ort zu vereinbaren. In der

Benutzen erfahren Sie, mit welchen Maßnahmen Ihre Dachfenster aufgearbeitet werden können, damit der bekannte Wohlfühleffekt von Holzdachfenstern wieder eintritt.

FeWa39

FeWa39
Fenster, Wartung und Pflege
Meisterbetrieb

Sanierung, Reparatur und Erneuerung von:

- Dachfenstern aller Art
- Fassaden-Fenster und Türen
- Sonnenschutz
- Rollladen und Rolltore

Inh. A. Mozdzynski | Friedrich-Ebert-Str. 51
04416 Markkleeberg | Fax: 0341 3502582
E-Mail: info@fewa39.de | ✆ 0341 3502483

www.KaufenIhrHaus.de
Bewertung von Häusern und Grundstücken – kostenlos und unverbindlich!
Faire Beratung und gute Preise für Ihre Immobilie
Online schätzen oder einfach anrufen: 0341 – 22 22 44 0

Dachdeckermeister
Gunter Lörner
Lindenplatz 11 • 04821 Brandis
Neue Referenzen
Tel.: 034292 209813 • Funk: 0152 31052311 • Fax: 034292 209720
Dachdecker, Dachklempner-, Zimmererarbeiten

FENSTER MORLOK
Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »
• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Wintergärten
Verkauf direkt ab Werk
Morlok Fensterfabrik GmbH
Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

VOLLMASSIV
Auch Bauträgerhaus
hebel HAUS Effizienz Plus

Das hebelHAUS Effizienz Plus - der clevere Weg zur idealen Kombination von Energieautarkie, Wohngesundheit und Wirtschaftlichkeit
Neugierig geworden? Dann sprechen Sie uns an!
MHS
hebelHAUS Büro
der Massiv Haus Sachsen GmbH
Grimmaische Straße 210 · 04279 Leipzig-Dölitz
Telefon: 0341-4497610
info@massiv-haus-sachsen.de
Informationen: www.massiv-haus-sachsen.de
PARTNER VON hebel HAUS
Ihr VOLLMASSIVES Zukunftshaus

DER FRIEDWALD – LETZTE RUHESTÄTTE

Würdevoller Abschied mit rein natürlichem Blumenschmuck Teil 1

Entscheidung für die Natur
Die letzte Ruhestätte direkt am Fuße eines Baumes in freier Natur – der Friedwald kommt der Naturverbundenheit vieler Menschen entgegen. In biologisch abbaubaren Urnen ruht die Asche Verstorbener an den Wurzeln eines Baumes, der in einem als Friedwald deklarierten Waldgebiet steht. Die Baumgrabstätten werden mit einem Namensschild versehen und dienen Angehörigen später als Ort des Gedenkens. Tafeln an den Zugangswegen helfen bei der Orientierung im Wald.

Welcher Baum kommt in Frage
Die in Frage kommenden Bäume werden von der Forstverwaltung ausgewählt, die auch die Waldpflege übernimmt. Je Baum dürfen maximal zwanzig Urnen bestattet werden. Zur Auswahl stehen ein Gemeinschaftsbaumplatz, sowie ein Partner-, Familien- oder Freundschaftsbaum, die individuell gewählt werden können. Der Sternschnuppenbaum ist die letzte Ruhestätte für Kinder bis zum dritten Lebensjahr. Die Friedwald-Förster erläutern bei regelmäßigen Waldführungen das Konzept.

Gedenkfloristik im Friedwald
Sie möchten Ihrem persönlichen Gedenken im Spätherbst Ausdruck verleihen und einen stillen Gruß auch am Fuße eines Baumes niederlegen? Wir legen sehr großen Wert darauf, dass der Wald in seiner Natürlichkeit erhalten bleibt und fertigen für Sie Friedwald-geeignete Gedenkfloristik aus rein natürlichen Materialien, Trauersträuße werden ohne Bindedraht und mit einem natürlichen Faden gebunden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei uns im Geschäft sowie im Internet unter www.raumzauber-sinnwelt.de/trauer. Gern beraten wir Sie ausführlich in Ihrer Raumzauber-Sinnwelt, dem Floristikfachgeschäft in Naunhof.

Claudia Tenner,
Raumzauber Sinnwelt

Foto oben: Im Friedwald sind nur natürliche Materialien gestattet.

Foto rechts: Gedenkfloristik für den Friedwald aus rein natürlichen Materialien.

Ein lieber Gruß zum stillen Geleit.

Advent in Ihrer Raumzauber-Sinnwelt
Besuchen Sie unsere Adventsausstellung im November!
Raumzauber-Sinnwelt

Raumzauber-Sinnwelt
Das Floristikfachgeschäft
Ladestraße 5 (gegenüber REWE)
04683 Naunhof
Mo - Fr 8:00 - 19:00 Uhr
Sa 08:00 - 16:00 Uhr
Telefon: 03 42 93 / 48 42 84
www.raumzauber-sinnwelt.de

RITUALE ZU TOTENGEDENKTAGEN:

Kerzenschein und Blumengrüße für Verstorbene

Ganz besonders zu den Totengedenktagen wie Allerheiligen oder dem Totensonntag wird uns bewusst, wie sehr der Verlust schmerzt, den wir durch den Tod eines lieben Angehörigen oder Wegbegleiters erleiden. Der Gang zum Friedhof ist für viele Hinterbliebene eine Gelegenheit stille Zwiesprache zu halten und sich durch spezielle Rituale ganz nah mit dem Verstorbenen zu fühlen. Das Anzünden einer Kerze oder ein Blumengruß können dabei helfen. Friedhofsgärtner verwandeln so manches Grab in ein kleines Kunstwerk. Mit individuell gestaltetem Grabschmuck setzen sie dabei Akzente. „Als Grundlage für Kränze und Gestecke verwenden wir oft Tannenzweige, Wacholder, Moos, Proteen und andere Exoten. Diese bleiben auch bei Wind und Wetter lange attraktiv“, erklärt Friedhofsgärtnerin Anja Qayyum-Kocks. Die Experten für schöne Gräber gehen dabei auf die individuellen Vorstellungen ihrer Kunden ein. „Beispielsweise können die Lieblingsblumen des Verstorbenen in Gestecke oder in die Grababdeckung eingearbeitet werden“, weiß Qayyum-Kocks zu berichten. www.grabpflege.de

Was ist Leben ?
Ein kurzes Grüßen und ein Abschied nehmen.
Ibsen

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Ilse Rothe **geb. Franz**

(Tante Ilse)

* 17.09.1921 † 27.10.2018

Dein Neffe Günter Franz mit Familie
Deine Nichte Elke Liebl mit Familie
und Familie Schilde

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 27.11.2018 um 10.00 Uhr in der Trauerhalle des Bestattungshauses Hänsel statt. Die anschließende Beisetzung erfolgt auf dem Neuen Friedhof in Naunhof.

Traueranzeigen im Brandiser Stadtjournal

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten, erreichen Sie uns unter:

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Tel. 03433 207328 | tina.neumann@druckhaus-borna.de

Denn mit einer Traueranzeige im Brandiser Stadtjournal erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.

Annahmestellen für Traueranzeigen

Bestattungshaus Hänsel
Filiale Brandis, Mathildenstraße 24
Tel. 034292 86879

Bestattungsservice Knöfel
Filiale Brandis, Poststraße 14b
Tel. 034292 78936

Möller Bestattungsdienst GmbH
Filiale Brandis, Hauptstraße 28
Tel. 034292 68227

Hausbesuchsdienst
– zu jeder Zeit.
Wir nehmen uns Zeit!
Bestattungsservice Knöfel
Poststraße 14b · Brandis
www.bestattungen-knöfel.de
24 h-Tel. 03 42 92 - 78 936
Wir sind Partner vom FriedWald

MÖLLER Bestattungsdienst GmbH
Annett Möller
04821 Brandis • Hauptstraße 28
Immer erreichbar unter:
☎ 03 42 92 / 68 22 7
Büro: Mo - Fr 09.00 - 16.00 Uhr

- Erd- und Feuerbestattung
- See- und Naturbestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregelung
- Sterbegeldversicherung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Gräber für alle Bestattungen
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- Anzeigen in der Tageszeitung
- moderne Trauerhalle

BESTATTUNGSHAUS hänsel
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter
Brandis - Mathildenstraße 24 - Telefon: 03 42 92 / 8 68 79
Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de

Vor dem Hintergrund einer Nachbesetzung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, gern ab sofort, in unserem Pflegeheim dynamische und innovative Mitarbeiter als

- **Pflegefachkraft (m/w/d)**
  in Voll- oder Teilzeit
- **Heilerziehungspfleger (m/w/d)**
  in Voll- oder Teilzeit
- **Pflegehilfskraft (m/w/d)**
  in Teilzeit sowie auf geringfügiger Basis möglich
- **Hausmeister (m/w/d)**
  in Teilzeit

Alle Informationen zum Stellenangebot finden Sie unter:

www.kh-muldental.de (Stellenangebote/ AHG)

Hinweis:
Schwerbehinderte/ gleichgestellte Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Unterlagen an: personal@ahg-mtl.de.
Unsere Unternehmenskultur ist geprägt von einem konstruktiven Miteinander –
Fragen beantwortet Ihnen gerne vorab Frau Würfel, Heimleiterin unter: +49 34292 41730.

Altenheimgesellschaft Muldental gGmbH
Bergstraße 2A, 04821 Brandis
www.kh-muldental.de

Altenheimgesellschaft Muldental gGmbH